

Verein für Kraftsport und Fitness

Jahres-Rückblick

1988

Eine gute Adresse für alle Kraftfahrzeugbesitzer!

Die Firma Peter Glückert in Schweinfurt, Friedhofstr. 9, hat sich als Mazda-Vertragshändler, Verkauf und Kundendienst, schon lange einen guten Namen geschaften. Auch für Mercedesfahrer ist die Firma Peter Glückert schon lange kein Geheimtip mehr, sondern eine hervorragende Adresse, die einen großen Kundenstamm von Mercedesfahrern aufweisen kann.

Firmeninhaber Peter Der Glückert, der bei Daimler Benz sein Handwerk erlernte, hatte die nötigen Erkenntnisse in puncto Zuverlässigkeit und Sauberkeit, sowie der fachlichen Qualifikation von Daimler Benz übernommen und gekonnt in seinen Betrieb umgesetzt, was im zweifelsfrei hervorragend geglückt ist. Mit der MAZDA-Übernahme schaffte man sich ein zweites Bein, welches sich als guter Zug erwies. Unter den Kunden hat es sich schon lange herumgesprochen und auch in der Praxis gezeigt, daß dieses japanische Produkt ein ausgesprochen zuverlässig und hochmodernes Fahrzeugprogramm anbietet.





MAZDA-Vertragshändler SCHWEINFURT Telefon: 18055 + 18056 In dem 15-Mann-Betrieb der Firma Glückert werden aber auch sämtliche andere Fahrzeugtypen instand gesetzt, denn hier möchte man kein Reparatur-Betrieb sein, der nur auf einen Fahrzeugtyp fixiert ist.

Daß man sich mit allen Problemen, rund um das Fahrzeug an die Firma Glückert wenden kann, beweist alleine das Angebot der Leistungen. KFZ-Wartung und Kundendienst. KFZ-Instandsetzung und Elektrik, Unfallinstandsetzung und Vorbereitung sämtlicher anfallender Lakkierarbeiten, Abwicklung und Finanzierung der Unfallsachen, Gestellung eines Leihwagens, PKW-Neu- und Gebrauchtwagenverkauf, sowie die Vermittlung von PKW-Finanzierung oder Leasings, und das alles im eigenen Hause.

Da sich der Betrieb in den letzten Jahren ständig vergrößerte und der Platz in der Friedhofstraße 9 langsam zu klein wird, trägt man sich mit dem Gedanken eine passende Erweiterungsmöglichkeit zu finden.

Verkauf + Kundendienst: Friedhofstr. 9 · Telefon: 18055 und 18056



Liebe Sportfreunde!

Auch im diesem Jahr ist es uns wieder gelungen einen Jahresrückblick über unser Vereinsgeschehen im Form dieser Info anzufertigen. Ich darf diese Gelegenheit benutzen um mich bei allen, die dem Verein im letzten Jahr geholfen haben, zu bedanken.

Besonders herausheben möchte ich dabei den Vergnügungungsausschuß, den Hallenwart Wolfgang Balling, sowie unseren Vorsitzenden Sport Hermann Meyer für ihre herausragenden Bemühungen das unsere sportlichen und kulturellen Veranstaltungen allesamt reibungslos über die Bühne gingen.

Wie in den vorausgegangenen Jahren so haben wir auch letztes Jahr durch Kauf von Geräten, sowie Umgestaltung der Räumlichkeiten, versucht, den Verein attraktiver für unsere Mitglieder zu machen. Auch dieses Jahr ist die Anschaffung von neuen Geräten geplant. Wir hoffen, daß sie dazu beitragen werden, den Sport in unseren Verein für euch noch intererssanter und abwechslungsreicher zu gestalten.

Auch in der Sparte Gewichtheben hat sich einiges getan. So wurden die Trainingstage auf vier Tage ausgebaut, wobei Montag und Donnerstag der Nach-wuchs und Dienstag und Freitag die bereits "siche-ren" Heber trainiert werden. Auch der Neuzugang von Jugendlichen hat erfreulicherweise angehalten und wir hoffen, daβ diese Tendenz weiterhin anhält.

Abschließend möchte ich der Hoffnung Ausdruck geben, daß auch dieses Jahr organisatorisch so gut abläuft, wie das im letzten Jahr der Fall war.

Mit sportlichen Gruß

Volker Saar

"Krafttraining findet immer mehr Bedeutung"

In der gutbesuchten Jahreshauptversammlung des Athleten-Clubs gab Vorsitzender Volker Saar einen Rückblick über ein sportlich erfolgreiches und finanziell befriedigendes Berichtsjahr. Die Umbaumaßnahmen und die Erstellung des Augenthaltsraums sind abgeschlossen. Er dankte den Helfern für die vielen Stunden im ehrenamtlichen Arbeitseinsatz. Der Mitgliederstand von 265 zeigt ein leichtes Plus.

Durch die steigende Trainingsauslastung stehen dem Club ab 1989 vier lizenzierte Übungsleiter zur Verfügung. Mit der Anschaffung eines elektronischen Trimmgeräts wurde das Trainingsprogramm im Herz-Kreislauf-Bereich erweitert. Krafttraining als Breiten- und Fitneßsport findet, laut Saar, immer mehr Bedeutung in allen Alters- und Sportgruppen. Attraktivere Gestaltung durch sportliche und gesellschaftliche Veranstaltung sei deshalb das Ziel der Zukunft.

Hermann Meyer (Vorsitzender Sport) hob den Aufwärtstrend im sportlichen Bereich hervor und berichtete über ein breitgefächertes Wettkampfprogramm. Bei allen Bezirksveranstaltungen stellte der AC 82 das größte Teilnehmerfeld. Gezielte Nachwuchsarbeit brachte die ersten Erfolge. Zehn Jugendheber starteten von Vereins- bis zu den Landesmeisterschaften.

Auch die neue Sportsparte "Damengewichtheben" kam gut an. Turniere bis zur deutschen Meisterschaft wurden beschickt. 110 Einzelstarts mit SG-Bestleistungen zeige die Sportbilanz. Die erfolgreichsten Heber waren: Heinisch, bayerischer Meister der Jugend A, Sabine Meyer 3. Platz bei den deutschen Meisterschaften, Heinz Schneider, nordbayerischer Meister der Aktiven, au-Berdem konnten zwei baverische Vizemeister bei den Senioren und zwölf Bezirksmeister aufgelistet werden. Auch das Fitneß-Turnier, eine Mischung aus Schwer- und Leichtathletik, zählt zu den Höhepunkten im Sportgeschehen. Guten Besuch findet der wöchentliche Gymnastikabend.

Dritter Vorsitzender Ralf Schlenz verwies auf geordnete Finanzen. Die Instandsetzung, der Umbau und die Ausstattung der Vereinsräume brachten mit rund 20000 DM die größte Belastung. Mit dem Ziel der Zukunft, eigene Räumlichkeiten zu erstellen, sollen heuer die ersten Rücklagen gebildet werden. Die Revisoren Volk und Moritz bescheinigten die einwandfreie Kassenführung. Die Vereinsmeisterschaft findet am 22. Juli statt.



Die Sieger 1988

Meyer Sabine	3. Platz Deutsche Meistersch 56,0 kg 2. Platz Frauenturnier in St. Ilgen Bezirks-Meister Vereinsmeister KDK Vereinsmeister Fünfkampf Teilnahme Bay. Meistersch. KDK					
Heinisch Peter	Bay. Meister Jug. A - 90,0 kg Bezirks-Meister " " - 82,5 kg					
Schneider Heinz	Nordbay. Meister - 82,5 kg Bezirks-Meister - 75,0 kg					
Meyer Hermann	2. Platz Bay. Meistersch. AK III- 75,0 kg Bezirks-Meister AK III- 75,0 kg					
Wenzel Erich	Bezirks-Meister AK I - 67,5 kg Vereinsmeister KDK Vereinsmeister Fünfkampf Teilnahme Bay. Meistersch. AK					
Saar Oliver	Bezirks-Meister Jug. A - 75,0 kg Klassensieger AWerner-Turnier Teilnahme Bay. Meisterschaften Vereinsmeister KDK Vereinsmeister Fünfkampf					
Wenzel Andreas	Bezirks-Meister Jug. D - 50,0 kg					
Syroff Torsten	Bezirks-Meister Jug. B - 82,5 kg					
<u> Halfpap Heinz</u>	Bezirks-Meister Jun 56,0 kg					
Halfpap Martin	Bezirks-Meister Jun 67,5 kg					
Luff Roland	Gesamtsieger Fitness-Turnier					

Landesliga Nord

Endstand Saison 88/89

	Pkt	Kilo Pkt	Ø
TSV Altenberg	8:O	1781.0	445.25
TSV Roethenbach	6:2	1608.8	401.70
ASV Nuernberg	4:4	1609.2	402.27
KSV Kitzingen II	2:6	1116.9	279.23
AC 82 Schweinfurt	0:8	928.0	232.00

AC 82 Ergebnisse

AC 82 Schweinfurt	:	ASC Nürnberg	282,5 : 424,6
AC 82 Schweinfurt	:	KSV Kitzingen II	281,0 : 292,0
AC 82 Schweinfurt	:	TSV Altenberg	123,0 : 431,5
AC 82 Schweinfurt	:	TSV Röthenbach	242,5 : 389,8

Die restlichen Ergebnisse:

KSV	Kitzingen			Altenberg	288,2		
TSV	Altenberg	:	TSV	Röthenbach	455,0	:	399,9
ASV	Nürnberg	:	TSV	Altenberg	330,0		
KSV	Kitzingen II	:	TSV	Röthenbach	299,0	:	403,2
TSV	Röthenbach	:	ASV	Nürnberg	413,9	:	345,5
ASV	Nürnberg	:	KSV	Kitzingen II	500,0	:	242,7

AC Durchschnitt in der Saison 87/88 349,40

Endergebnisse 88/89

1.Bundesliga

2.Bundesliga

1. Bundesliga Süd 1. AC Mutterstadt 2. AC Germ. St. Ilgen 3. TB Roding 4. ASVLadenburg 5. ESV Neuaubing 6. KTH Trier-Ehrang 7. SV Donaueschinger	12: 0 4797,0 10: 2 4570,8 6: 6 4394,2 6: 6 4339,0 4: 8 3901,2 2:10 4236,3 2:10 4116,1	TSV Regen ASV Passau TSG Augsburg TB Roding II SG 81 Passau SC München 06 TSV Erding	12: 0 4222,5 10: 2 3511,8 6: 6 2829,2 4: 8 2098,5 4: 8 2936,2 4: 8 2098,5 2:10 2226,8
1. Bundesliga Nord 1. VfL Wolfsburg 2. AC Soest 3. SVB. Wuppertal 4. KSV Langen 5. AC Heros Berlin 6. KG Hamburg 7. FTG Pfungstadt	12: 0 5715,8 10: 2 5118,9 8: 4 4912,3 6: 6 4180,6 4: 8 3843,9 2:10 3318,0 0:12 3213,0	Bayernliga Pkt AC Regensburg 10:2 STC Bav. Landshut 10:2 KSV Kitzingen I 10:2 SSV Höchstädt 6:6 ESV MNeuaubing II TSV Waldkirchen 2:10 TB 03 Roding III 0:12	Ges. rel. ØRp 2844,3 474,05 2835,7 472,62 2727,9 454,65 2774,3 462,38 2366,0 394,33 2717,6 452,93

Landesliga Mitte

Landesliga Sued

TSV Regen II TG Landshut KSVBav. Regensburg	12:0 8:4 8:4	Ges. rel 2316,3 1993,4 1961,2	386,05 332,23 326,86	TSV Forstenried-Mü. AC Kaufbeuern Eichenauer SV ESVMünchen-Ost	10:0 8:2	Ges. rel 1989,0 1661,2 1343,7 990.8	. ØRp 397,80 332,24 335,25 247,70
AC Weiden TSV Schwandorf TSV Waldkirchen II SG 81 Passau	4:8 4:8	1565,1	362,92 339,55 260,85 245,70	TSVBurgau SVKolbermoor	4:6	1472,0 1117,0	294,40 223,40

Landesliga Nord

Tabellenendstand	Pkt.	Ges. rel.	ØRp
1. TSV Altenberg	8:0	1781,0	445,25
2. TSV Röthenbach	6:2	1606,8	401,70
3. ASC Nürnberg-Süd	4:4	1609,1	402,27
4. KSVKitzingen II	2:6	1116.9	279,23
5. ACSchweinfurt	0:8	928,0	232,00

Auftakt Landesliga Nord

Schweinfurter Athleten bei Nuernberg Sued chancenlos Schneider mit 67 Rel.Punkten bester AC Heber Mahr und Rueppel nicht in Form

AC 82 Schweinfurt	Gew.	Reiß	en	Stoßen		Rel.P.
Rüppel	66,0	72,5*	12,0*	85,0	24,5	36,5
Wenzel	66,9	70,0	8,0	95,0	35,0	41,0
Meyer	71,0	82,5	14,2	102,5	34 , 5	49,0
Mahr	70,4	77,5	9,5	97,5	29,5	39,0
Schneider	75,4	95,0	21,0	120,0	46,0	67,0
Saar	77,9	92,5	15,5	112,5	34,5	50,0
			80,5		202,0	282,5
Nürnberg Süd						
Kacar	57,5	77,5	31,5	95,0	49,0	80,5
Seibold	63,4	82,5	25,0	95,0	37 , 5	62,5
Elmer	67,8	85,0	21,5	105,0	41,5	63,0
Weigl	75,0	95,0	22,5	115,0	42,5	65,0
Röthlingsh.	73,0	100,0	34,5	125,0	54,5	89,0
Willert	80,2	105,0	24,8	120,0	39,8	64,6
			159,8		264,8	424,6
Halfpap S.	78,5	75,0	0,0	105,0	27,0*	27,0*

In der gut besetzten Halle und vor mitgehendem Publikum hatten wir nichts zu bestellen. Mahr mit nur 2 gültigen Versuchen blieb deutlich unter seinem Limit. Neuling Rüppel, im Reißen noch Bestleistung, blieb an 85,0 kg im Stoßen hängen (die liebe Abstoß-Technik). Heinz Schneider mit 6 gültigen Versuchen drittbester Heber der Veranstaltung. Gegen die sehr ausgeglichenen Nürnberger hätten wir auch in bester Besetzung keine Chancen gehabt. Als Betreuer fungierte Bayersdörfer. Gemütlicher Ausklang fand im Vereinslokal statt.

Mit 282,5 blieben wir unter unserer angepeilten Leistung von 300 Rel.Punkten.

Weitere Ergebnisse:

Landesliga	KSV Kitzingen II ASC Nürnberg	- TSV Altenberg - AC 82 Schweinf.	
Bayernliga	Neuaubing II	- KSV Kitzingen	292,8: 427,1

Lokalderby bei den Gewichthebern

Zum Unterfranken-Derby zwischen dem AC 82 und der zweiten Mannschaft des KSV Kitzingen kommt es am Samstag im Schwein-furter Vereinslokal (ehemaliges Städt.Krankenhaus). Die beiden noch punktlosen Mannschaften erreichten im letzten Wettkampf mit 282,5 Rel.Pkt.(AC) u. 288,0 (KSV) fast identische Leistunge Schweinfurt kann diesmal in Bestbesetzung antreten.

Niederlage im Derby

Reissen

AC 82 Schw. Ko.Gew.

Schweinfurter Athleten gegen Kitzingen zu nervoes

Stossen

	kg	kg	Pkt	kg	Pkt	kg	Pkt
Wenzel	67,0	70,0	8,0	90,0	28,0	160,0	36,5
Mahr	70,6	75,0	7,0	107,5	39,5	182,5	46,5
Meyer	70,4	75,0	7,0	100,0	32,0	175,0	39,0
Schneider	75,4	92,5	18,5	117,5	43,5	210,0	62,0
Luff	76,8	90,0	14,5	107,5	32,0	197,5	46,5
Saar	78,0	95,0	18,0	110,0	33,0	205,0	51,0°
			73,0		208,0)	281,0
Kitzingen II							
Graber	68,8	75,0	13,0	100,0	38,0	175,0	51,0
Gernert	77,9	87,5	10,5	107,5	30,5	195,0	41,0
Weiler	79,5	95,0	15,5	112,5	33,0	207,5	48,5
Gebert	85,0	105,0	20,0	122,5	37,5	222,5	57 , 5
Hagelstein	85,5	95,0	9,5	125,0	39,5	220,0	49,0
Stör	90,0	100,0	10,0	125,0	35,0	225,0	45,0
			78.5		213.5	1	292.0

Landesliga: AC 82 Schweinfurt - KSV Kitzingen II 281,0:292,0 TSV Altenberg - TSV Röthenbach 455,0:399,9

In einem hektischen Wettkampf mußte der AC 82 in vollbesetzter Halle den Gästen aus Kitzingen einen knappen Sieg überlassen. Trotz des gezeigten Kampfgeistes konnte kein AC-Heber an seine Normalform anknüpfen, selbst der sonst beständige Mannschaftsführer Meyer blieb deutlich unter seinen Möglichkeiten. 14 Fehlversuche zeugten von der Unsicherheit der Schweinfurter, die nur auf 281 Relativpunkten kamen.

Bayernliga: TSV Waldkirchen - KSV Kitzingen

425,5:435,5

Zw.Kampf

Vorkampf	Ko.Gew.	Reissen	Stossen	Zw.Kampf
	kg	kg Pkt	kg Pkt	kg Pkt
	_	-	_	-
0.11				
<u>Schüler</u>				
Schneider M Scholz Meyer D. Wenzel A. Fischer Laak	40,6 40,6 47,0 49,7 55,5 68,6	20,0 17,5* 20,0* 35,0* 27,5* 50,0	30,0 4,0 27,5* 27,5* 47,5 37,5* 60,0*	50,0 4,0 45,0* - 47,5* 82,5* 16,5 62,5* 110,0*
Aktiv				
Rüppel Saar O.	67,3 69,5	70,0 6,5 ausgeschiede	90,0 26,5	160,0 33,0
Halfpap S.	81,5	72,5	107,5* 26,0	180,0 26,0
Balling	87 , 9*	75,0	100,0	175,0 12,1

Ein erfreulicher Lichtblick war der Vorkampf.

Verbesserte Technik und Bestleistungen bei allen Schülern. Fischer Thomas in seinem ersten Einsatz zeigte gute technische Ansätze.

Schneider Michael konnte die 32,5 kg außer Konkurrenz umsetzen, das Abstoßen ging leider noch daneben. Im Reißen und Stoßen war Andreas Wenzel rel. bester Athlet.

Bei den Aktiven Bestleistung durch Oliver Saar mit drei ungültigen Versuchen im Reißen. Auch Balling außer Tritt.

Halfpap S. Glänzte mit drei sicheren Versuchen im Stoßen und stellte mit 107,5 kg Bestleistung auf.

Im Ganzen guter Publikumszuspruch und Werbung für den Hantelsport.

Kampfrichter: Luff

3. Wettkampf und Niederlage

TSV Altenberg: AC 82 Schweinfurt

431,5 : 123,0

Autopanne setzte AC Gewichtheber matt Schweinfurter Athleten traten mit nur 3 Hebern an Ersatzheber Stefan Halfpap mit Bestleistung Altenberg steht als Meister der Landesliga fest

Mit einem hohen Sieg über den AC 82 Schweinfurt steht der TSV Altenberg als Meister der Landesliga Nord fest. Pech für die Schweinfurter: durch eine Autopanne konnten sie nur mit einer Rumpfmannschaft in der vollbesetzten Halle den aussichtslosen Wettkampf aufnehmen. Da der AC 82 mit nur drei Hebern startete, blieb die erzielte Leistung ohne Wertung und die Schweinfurter sind damit abgeschlagenen Tabellenletzter. Einziger Lichtblick waren die beiden Bestleistungen von Halfpap im Reißen und im Zweikampf. Der letzte Wettkampf findet am 18. Februar in Schweinfurt gegen Röthenbach statt.

AC Heber beim Tabellenfuehrer

Wegen eines vorgezogenen Wettkampfes müssen die AC-Heber zum ungeschlagenen Tabellenführer reisen. Die Schweinfurter Athleten wollen beim Gewichteauflegen erst mal auf Sicherheit gehen, um einen ähnlichen Einbruch wie beim letzten Heimkampf zu vermeiden. Der A-Jugendliche Saar Oliver bestreitet seinen ersten Einsatz in der Landesliga. An die Hantel treten: Rüppel, O. Saar, Meyer, Mahr, Luff, V. Saar, Wenzel und Halfpap.

AC 82 Schw.	Ko.Gew.	Reissen	Stossen	Zw.Kampf
	kg	kg Pkt	kg Pkt	kg Pkt
Rüppe1	66,0	70,0	90,0	160,0 39,0
Meyer	70,3	82,5	100,0	182,5 46,5
Halfpap	82,5	77 , 5*	110,0	187,5* 27,5
a.Konk.: Wenzel A.	50,4	35,0	47,5	82,5 13,5
TSV Altenberg				
Kess	67,4	85,0	110.0	195,0 68,0
Kudra	69,4	85,0	102,5	187,5 54,5
Alt	75 , 0	90,0	125,0	215,0 70,0
Kohlrep	76,0	100,0	130,0	230,0 82,0
Pytlak	76,4	115,0	145,0	260,0 109.0
Gerlach	88,5	100,0	125,0	215,0 48,0

Betreuer: Ralf Schlenz

Heimniederlage der AC Heber

AC Heber mit dreifachem Ersatz

Zur letzten Begegnung der Landesliga-Runde empfängt der AC 82 Schweinfurt die Heber aus Röthenbach. Die Gäste, die mit der starken Durchschnittsleistung von 400 Kilopunkten den zweiten Tabellenplatz belegen, gelten auch bei diesem Wettkampf als Favorit. Dem Tabellenletzten AC 82 plagen keine Sorgen, da es in dieser Saison keinen Absteiger gibt. Durch Verletzung und Verhinderung müssen die Schweinfurter auf drei Stammheber verzichten, so kommen die Nachwuchsleute Halfpap und Saar zum Zug. Um 16.30 Uhr beginnt ein Vorkampf mit Nachwuchs und Damen.

Johannes Mahr bester AC Heber

Auch beim letzten Heim-Auftritt mußten die AC-Heber eine Niederlage hinnehmen. Trotzdem erzielte die ersatzgeschwächte Mannschaft noch ein akzeptables Resultat. Eine bemerkenswerte Leistungssteigerung brachte Johannes Mahr: Er war mit seinen 63 rel. Punkten bester Schweinfurter Athlet. Weit zurück hinter den Erwartungen blieb dagegen Vorsitzender Volker Saar (44 rel. Punkte). – Das Turnier der Nachwuchsathleten, das vor dem Landesliga-Kampfüber die Bühne ging, gewann der B-Jugendliche Wenzel mit 15.5 rel. Punkten.

Landesliga

AC 82 Schweinfurt

TSV Roethenbach

242.5 : 389.8

ASC Nuernberg

KSV Kitzingen II

500.0 : 242.7

AC Schw.	Gew.		Reissen		sen Pkt	Zweika kg	Zweikampf ka Pkt	
	kg	kg	Pkt	kg	r KX	ν.Α	,	
Saar Oliver Mahr Wenzel Luff Saar Volker Halfpap	67,9 68,0 70,5 77,3 78,9 80,0	72,5 85,0 72,5 92,5 90,0	9,0 21,5 4,5 15,5 12,0	90,0 105,0 90,0 110,0 110,0 105,0	26,5 41,5 22,0 33,0 32,0 25,0	162,5 190,0 162,5 202,5 200,0 105,0	35,5 63,0* 26,5 48,5 44,0 25,0	
Röthenbach								
Öneren Öneren Fleischmann Schießlbaue Riedel Sarapatsan.	84,5	77,5 / 105,0 110,0 95,0 120,0	21,5 / 29,5 30,9 10,5 20,5	97,5 100,0 130,0 130,0 125,0 140,0	41,5 44,0 54,9 50,9 40,5 45,5	175,0 100,0 235,0 240,0 220,0 265,0	63,0 44,0 84,0 81,8 51,0 66,0	

Kampfrichter: Karl Härter

NO

Vorkampf und Leistungstest fuer Nachwuchs, Damen und Ersatzheber

eine Fuelle von Bestleistungen vollbesetzte Halle und begeistertes Publikum Wolgang Balling Sieger mit Bestleistung

Wenzel Andreas u.Meyer Sabine mit 15.5 rel.punktgleich

Name	Gew.	Reissen		Stossen		Zweikampf		Alt
	kg	kg	Pkt	kg	Pkt	kg	Pkt	Gr
Balling Wenzel A. Heinisch Syroff Schneider Laak Scholz Geissler Fischer	85,0 51,9 83,9 80,4 42,2 70,3 42,0 94,4 57,5	80,0 37,5* 72,5 60,0* 20,0 55,0 20,5 62,5* 25,0	/ 1,5 / / / / /	105,0 50,0 95,0* 82,5* 30,0 65,0* 25,0 90,0* 40,0	20,0 14,0 11,1 2,1 / / /	185,0 87,5 167,5* 142,5* 50,0 120,0 45,0 152,5* 65,0	2,1 1,5 -3,0 -3,0	Akt Jun Jug Jug Jug Jug Akt Jug
Damen								
	53,7 56,3 48,8	40,0 32,5* 22,5*	1,5 / /	52,5 45,0 30,0*	14,0 1,0 /	92,5 77,5* 52,5*	15,5 1,0 -2,0	Akt Jun Jug

Als Kampfrichter fungierte Roland Luff.

Waldemar Geissler erzielte im 1. Wettkampf persönliche Bestleistung.

Die Veranstaltung ging flott und reibungslos über die Bühne und kann als gute Werbung für den Hantelsport bezeichnet werden.

Die Bewirtung durch Hannelore Wenzel und Helfer war wie immer sehr gut.

Bayerische Seniorenmeisterschaft am 18.06.88 in Coburg/Ketschend.

AC 82 Mannschaft erreichte den 4. Platz

Senioren demonstrieren Können bei bayerischer Meisterschaft

burg/Ketschendorf wurden die dies- stehen würden. jährigen Seniorenmeisterschaften im Gewichtheben durchgeführt. Wie immer gab es an der Organisation nichts zu bemängeln. Die Coburger Gewichtheber verstehen es, Meisterschaften zu gestalten. Alle Teilnehmer erhielten Ehrengeschenke und Pokale. Die "ordnenden Hände" von Jupp Rygus, Helmut Huck und Horst Haack waren überall zu spüren.

Die BGV-Seniorenmeisterschaften erfreuen sich bei den Athleten großer Beliebtheit und sind keinesfalls, wie oft behauptet wird, "ein fünftes Rad" im Sportkalender. Gar mancher Jungathlet kann sich ein Beispiel nehmen, mit welcher Trainingsakribie sich die meist altgedienten Heber auf diese Meisterschaft vorbereiten. Betrachtet man das Wettkampfprotokoll dieser Meisterschaft, so sind vor allem die wenigen Fehlversuche auffällig. Dies ist sicherlich darauf zurückzuführen, daß die "alten Herren" es verstehen, ihre Kräfte geschickt einzuteilen und klug zu taktieren.

Erstaunlich auch die grundsolide Technik und Beweglichkeit der meisten Teilnehmer in Coburg. "Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr"- wie viele Trainingseinheiten müssen die Heber-Oldtimer wohl als "Hänschen" absolviert haben, um als "Hans" noch so feinkoordinative Technik vorweisen zu können? Wenn man nach Idealbildern in unserem Sport sucht, dann sollte man sich bei den Senioren umsehen. Wettkampfgerechtes Verhalten, sauberes Auftreten, Fairneß dem Gegner gegenüber und ein dankbares Verneigen vor dem Publikum für den gespendeten Applaus sind Attribute, die manchen erfolgsver-

Coburg - Im Sportheim des SV Co- wöhnten Jungathleten gut zu Gesicht

Heber setzten sich in Szene

Coburg-Ketschendorf - Recht gut in Szene setzten sich die drei Senioren-Gewichtheber des AC 82 Schweinfurt, die in Ketschendorf bei den bayerischen Meisterschaften an die Hantel traten.

Herrmann hob schwere Last

Coburg (nemus) - Mit einer Gold-, zwei Silber- und zwei Bronzemedaillen kehrten die unterfränkischen Heber-Senioren von ihren Altersmeisterschaften des Landes Bayern zurück. Zwar konnte man die Erfolgsbilanz vergangener Jahre nicht halten, doch mit den gezeigten Leistungen durften alle zufrieden

Allen voran Siegfried Herrmann, der mit tollen Leistungen seiren Titel verteidigte. Er schaffte im Reißen 120,0 kg und scheiterte nur denkbar knapp an 125.0 kg. Ohne gefordert zu werden, gelangen Herrmann dann noch 150.0 kg im Stoßen. Herrmann Meyer verfehlte eine Teilverteidigung nur knapp und Werner Deppner hatte gegen Ebermann keine Chance. Erich Wenzel und Wolfgang Bayersdörfer waren mit ihren Bronzemedaillen hochzufrieden.

Ergebnisse bayerische Seniorenmeisterschaft

	AK: I			
	-67,5 kg	kg		
	1. Simmerbauer Hans, TG Landshut 2. Wallner Harald, AC Weiden 3. Rothe Detley, IngolstNord	197,5 182,5 180.0	AK: III -67,5 kg	
	-75,0 kg	100,0	1. Mielich Ulrich, ESV Regensbg. 75,0 kg	127,5
ī	Reichel Peter, AC Weiden Schmidt Alois, Bav. Regensb. Wenzel Erich, AC Schweinft. -82,5 kg	210,0 180,0 165,0	1. Schumann Rolf, ESV Augsbg. 2. Meyer Herm., AC Schweinft. 3. Stadler Werner, 81 Passau	190,0 187,5 177,5
	Rehmund Peter, TSV Waldk. Späth Peter, ESV Neuaubing Hofmann Erwin, IngolstNord -90.0 kg	242,5 195,0 180,0	–82,5 kg 1. Heidinger Willi, ASVPassau 2. Haas Karl, TG Landshut 3. Dlask Vaclar, TG Landshut	222,5 157,5 115,0
	Schmied Hans, TuS Raubling Lochner Anton, KSC Dachau Fenstei Hans, TG Landshut	215,0 207,5 205,0	– 90,0 kg 1. Wöhrle Josef. 81 Passau 2. Thurner Karl, 1906 München 3. Demmer Josef, IngolstNord	230.0 225.0 187.5
	+ 90,0 kg 1. Herrmann Siegfr., KSV Kitzingen 2. Sarapatsanos Nikol., TSV Röthenb. 3. Platzer Helm., KSC Dachau	270,0 255,0 177,5	+ 90,0 kg 1. Kammer Harald, Bay. München	260,0
1	AK: 11		AK: IV -60,0 kg	
	-67,5 kg	× =====	1. Diepold Alex., München-Ost	140.0
	Elsässer Bruno, TSV Schwand. Kissinger Reinh., SV Ketschend. -75,0 kg	132,5 127,5	– 67,5 kg 1. Hallmann Karl, Bav. Forchheim – 75,0 kg	187,5
	1. Bendl Gerh., TSV Schwand. 2. Blonl Eckh., Regensburg 3. Schimek Peter, IngolstNord	200,0 180,0 172,5	1. Ebermann Loth., KSC Dachau 2. Deppner Werner, ASV Würzb. –82,5 kg	205,0 187,5
	 -82,5 kg 1. Ottawa Gerd, ESV Neuaubg. 2. Kraus Anton, SSV Höchstädt 3. Stelzner Klaus, TSV Erlangen 	245,0 215,0 187,5	Gabis Christ., München-Ost Pietrowsky Alex., TSV Erding 90,0 kg	190,0 137,5
	-90,0 kg 1. Otto Alwin, Eichenauer SV	237,5	1. Podleska Rochus, AC Forchh. + 90,0 kg	160,0
	2. Fleischmann Xaver, TSV Schwand. + 90,0 kg 1. Chizzola Hermann, Eichenauer SV	225,0 230,0	 Zurawsky Johann, AC Dachau Schleicher Horst, SV Ketschend. Bayersdörfer Wolfg., SC Schweinft. 	212,5 180,0 160,0
	2. Huck Helmut, SV Ketschend.	207,5		

die AC Teilnehmer

	Ko. Gew. kg	Reissen kg	Stossen kg	rel. Pkt
Wenzel	67.7	70.0	95.0	38.5
Meyer	71.1	82.5	105.0	48.5
Bayersdoerfer	93.1	70.0	90.0	0.0

Nordbayerische Meisterschaft

1.10.88 beim ETSV Wuerzburg

Unterfrankens Heber mit Siegerlasten

ETSV Würzburg richtete nordbayerische Titelkämpfe aus

Würzburg (nemus) – Ausrichter der nordbayerischen Meisterschaften 1988 war die Gewichtheberabteilung des ETSV Würzburg in ihrem Vereinsheim in der Mergentheimer Straße. Aus den vier Regierungsbezirken hatten 38 Athleten gemeldet. Erfolgreichster Bezirk war Unterfranken mit vier Meisterschaften durch Peter Münzberg (KSV Kitzingen), Heinz Schneider (AC 82 Schweinfurt), Karl Jakob (KSV Kitzingen) und Georg Deppner (ASV 81 Würzburg).

Die beste relative Leistung aus unterfränksicher Sicht erbrachte Hamid Kerdar (ETSV Würzburg) mit 96,0 Relativpunkten. Er wurde zweiter im Leichtgewicht bis 67,5 kg, ebenso Volker Saar (AC 82 Schweinfurt) im Leichtschwergewicht bis 82.5 kg, Stefan Schramm (ETSV Würzburg) im Mittelschwergewicht bis 90 kg und Horst Stöhr (KSV Kitzingen) im ersten Schwergewicht bis 100 kg. "Bronze" holte noch Hagelstein (KSV Kitzingen) im ersten Schwergewicht bis 100 kg. Die besten Ergebnisse erzielte iedoch der aus Polen stammende Marek Rossol (Bayreuth), der im Leichtgewicht bis 67,5 kg alle bayerischen Juniorenrekorde verbesserte.

Die Meisterschaften standen unter einem ungünstigen Stern: Während einige Athleten wegen Darmgrippe absagen mußten, erwischte es sechs andere beim Wettkampf. Dort mußten fünf Heber

wegen jeweils ungültiger Versuche im Reißen ausscheiden.

Herausragender Athlet war der in Polen geberene Marek Rossol (1. AC Bayreuth), der im Leichtgewicht bis 67,5 kg alle drei bayerischen Juniorenrekorde verbesserte. Erfolgreichster Bezirk war indes Unterfranken mit je vier Gold- und Silbermedaillen sowie einer Bronzemedaille. Negativ war zu vermerken, daß fünf Heber mit drei ungültigen Reißversuchen aus der Wertung fielen.

Nordbayerische Meisterschaften im Gewichtheben 1988

im Gewichtheben 1300	
Samstag, 1. Oktober 1988 beim ETSV burg	Würz-
Bis 60,0 kg	kg
1. Kaufmann, Thomas, SV Coburg-K.	175,0
Bis 67,5 kg	
1. Rossol, Marek, 1. AC Bayreuth 2. Kerdar, Hamid, ETSV Würzburg 3. Rothaug, Roland, SV Coburg-K. 4. Rahn, Klaus, TV Erlangen 5. Rüppel, Toni, AC 82 Schweinfurt	255,0 220,0 185,0 165,0 160,0
Bis 75,0 kg	
1. Münzberg, Peter, KSV Kitzingen 2. Götz, Thomas, SV Coburg-K. 3. Rossol, Jacek, 1. AC Bayreuth 4. Meyer, Hermann, AC 82 Schweinfurt 5. Wenzel, Erich, AC 82 Schweinfurt	215,0 212,5 195,0 175,0 167,5
Bis 82,5 kg	
1. Schneider, H., AC 82 Schweinfurt 2. Saar, Volker, AC 82 Schweinfurt 3. Geitner, Siegfried, TV Erlangen 4. Luff, Roland, AC 82 Schweinfurt 5. Lang Stefan, 1. AC Bayreuth 6. Halfpap, Stefan, AC 82 Schweinfurt	207,5 205,0 205,0 200,0 182,5 177,5
Bis 90,0 kg	
1. Jakob, Karl, KSV Kitzingen 2. Schramm, Stefan, ETSV Würzburg 3. Rothaug, Otto, SV Coburg-K. 4. Balling, W., AC 82 Schweinfurt	245,0 232,5 225,0 172,5
Bis 100,0 kg	
1. Engelbrecht, Anton, 1. AC Bayreuth 2. Stöhr, Horst, KSV Kitzingen 3. Hagelstein, KH., KSV Kitzingen	230,0 225,0 222,5
Bis 110,0 kg	
1. Deppner, Georg, ASV 81 Würzburg	265,0
Besonderheiten	
Bayerische Juniorenrekorde in der K 67,5 kg:	lasse bis
Rossol, Marek, 1. AC Bayreuth Reißen Stoßen	kg 112,5 142,5

Zweikampf

255.0

Nordbay. Meisterschaften

AC Teilnehmer

Heinz Schneider Titelsieger in der Klasse bis 82,5 kg

Halfpap u.Rueppel Bestleistungen

AC 82 stellt mit 8 Hebern die meisten Teilnehmer

	Gew.	Klasse	Name	Gew.	Reissen	Stossen	Zw.Ka	mpf
_	67,5	5.	Rüppel	65,8	70,0*	90,0*	160,0*	39 , 0
-	75,0	4. 5.	Meyer H. Wenzel E.	71,5 68,5	75,0 70,0	100,0 97,5	175,0 167,5	36,0 37,5
7	82,5	1. 2. 4. 6.	Schneider Saar V. Luff Halfpap S.	75,3 79,5 77,0 78,5	92,5 90,0 90,0 75,0*	115,0 115,0 110,0 102,5*	207,5 205,0 200,0 177,5*	49,0
-	90,0	4.	Balling	86,6	72,5	100,00	172,5	13,4

In guter Form Rüppel und Halfpap, die beide vier Bestleistungen aufstellten.

Die Klasse bis 82,5 kg war mit vier AC-Hebern fest in Schweinfurter $\,\,$ Hand.

Schneider, Saar und Luff lieferten sich einen spannenden Vereinskampf. Meyer mit 35,0 Rel.Pkt und Balling mit 13,4 Rel.Pkt zeigten nicht gerade Bombenform.

* Bestleistung

Bay.Meisterschaften der A Jugend am 8.10.88 in Kitzingen

Peter Heinisch errang Titel Saar Oliver in der 75 kg Klasse auf Platz 5

Bayerische A-Jugendmeisterschaf in Kitzingen	ft	4. Thorsten Mayr, ACO Schrobenhs. 5. Oliver Saar, AC Schweinfurt	177,5 170,0
-52,0 kg 1. Michael Amend, KSV Kitzingen	kg 112,5	6. Ralf Heigl, TB 03 Roding 7. Colin Cornell, TSV Altenberg	170,0 155, 0
-60,0 kg	112,3	-82,5 kg	
Markus Stuber, AC Regensburg Winfried Schumann, ESV Augsburg	167,5 162,5	Michael Bscheid, TSV Neufahrn Stefan Erb, KSV Kitzingen Thomas Bichler, ACO Schrobenhs.	222,5 177,5 175,0
-67,5 kg		90,0 kg	•
1. Christian Reischl, TSV Waldkirchen	202,5	1. Peter Heinisch, ACSchweinfurt	160,0
2. Alexander Ott, ESV Augsburg 3. Christian Eder, ESV München-Ost	185,0 180.0	+ 90,0 kg	
4. Robert Mühlstein, STC Bav. Landshut 5. Ralf Wießmeier, TSV Altenberg	160,0 115,0	1. Xaver Schreiner, TB 03 Roding 2. Tim Lindner, TSV Schwandorf	245,0 235,0
-75,0 kg		3. Karl Michael, Eichenauer SV Außer Konkurrenz:	232,5
1. Thomas Götz, SV Coburg	215,0	-56,0 kg	
Alexander Lenz, TSV Waldkirchen Klaus P. Götz, ETSV Würzburg	215,0 180,0	Achim Haindl, TB 03 Roding -67,5 kg	150,0
		Jürgen Mages, TB 03 Roding	212,5

Mit Amend in der 52 kg-Klasse und Heinisch Peter in der 90 kg-Klasse blieben zwei Meistertitel in Unterfranken.

Überraschend mit 300 g Übergewicht konnte Peter Heinisch als Alleinstarter den Titel gewinnen.

Im Reißen mit 67,5 kg und im Stoßen mit 92,5 kg blieb er allerdings an seinen Anfangsgewichten hängen. 9,7 Relativ-Punkte bedeuten Bestleistung. In der stark besetzten Mittelgewichtsklasse war Saar Oliver mit 68,5 kg leichtester Heber.

Reißen 1. Versuch 75,0 kg leicht - 80,0 kg und 82,5 kg ungültig (altes Leiden, nicht fixiert). In seiner schlechten Disziplin Stoßen drei gültige Versuche und mit 95,0 kg neue Bestleistung.

Als Betreuer zeigte Halfpap Stefan sein Können.

Gute Leistungen beim Frauen - Gewichtheben am 14.Mai 1988 in St.Ilgen

AC 82 Damen nicht in Bestform

Beim Sichtungsturnier für die Europameisterschaften im Gewichtheben für Frauen gab es in Leimen-St.Ilgen gute Leistungen der 17 beteiligten Athletinnen aus dem gesamten Bundesgebiet. Vor ca. 100 zum Teil sehr fachkundigen Zuschauern aber auch einigen Skeptikern und Neugierigen, die beim Frauengewichtheben noch eine Sensation suchen, zeigten die Athletinnen, das sogenannte schwache Geschlecht, daß sie ihr Fach beherrschen. In der Klasse 52 kg Körper− qewicht war Sylvia Weyland vom TV Schaffhausen/Saarl. die **ü**berragende Athletin, die bei einem Körpergewicht von 50.1 kg 50.0 kg im Reißen und 57.5 kg im Stoßen bewältigte. In der Klasse bis 56 kg war ihre Vereinskameradin Corinna Heinrich mit 50 kg im Reißen und 65 kg im Stoßen erfolgreich Unsere Teilnehmerinnen Sabine Meyer und Daniela Wenzel hatten beide nicht ihren besten Tag. Daniela Wenzel erwischte es gleich beim Reißen als der kleinliche Kampfrichter zweimal ungültig gab. Im Stoßen schaffte sie locker 45 kg, 50 kg gingen knapp daneben. Sabine Meyer verschmähte diesmal die Hocke, machte Standreißen und Standumsetzen mit angedeuter Hocke und mußte sich mit 100 kg Zweikampfleistung mit dem 3. Platz zufrieden geben.

Klasse bis 52,0 kg

 Sylvia Weyland, Anne Klein, Siglinde Nowak, 	TV Schaffhausen TV Schaffhausen AC Schrobenhaus.	50/57,5/107,5 kg 40/52,5/ 92,5 kg 35/50,0/ 80,0 kg
Klasse bis 56,0 kg		
 Corinna Heinrich, Chr. Gombler Sabine Meyer Daniela Wenzel 	TV Schaffhausen TV Schaffhausen AC Schweinfurt AC Schweinfurt	50/65,0/115,0 kg 45/57,5/102,5 kg 45/55,0/100,0 kg 27,5/45/ 72,3 kg

Klasse bis 60,0 kg		
 Stepahnie Utsch Maria Preschl H. Gerhardus-Kretzer Gertrud Gassmann 	KSV Eiserfeld AC Schrobenhaus. KSV Eiserfeld TG Frankfurt	57,5/67,5/125,0 kg 50,0/62,5/112,5 kg 50,0/57,5/107,5 kg 40,0/55,0/ 95,0 kg
5. Heike Bauer 6. Edith Noll	TV E1z TV E1z	35,0/40,0/ 75,0 kg 32,5/40,0/ 72,5 kg
Klasse bis 67,5 kg 1. Gabriele Fuchs 2. Karin Setzepfand	TG Frankfurt TG Frankfurt	50,0/65,0/115,0 kg 40,0/52,5/ 92,5 kg
Klasse bis 75,0 kg 1. S. Walentin	VfL Sinderlfing.	55,0/67,5/122,5 kg
Klasse über 82,5 kg 1. Heidi Schönhofen	AC Heros Wemmetsweiler	65,0/80,0/145,0 kg

Die ersten Deutschen Meisterinnen im Gewichtheben

22.10.88 in Schrobenhausen

Der Athletic-Klub Schrobenhausen hat offensichtlich ein ganz besonders positives Verhältnis zu kraftsporttreibenden Frauen, hieß er doch bereits 1982 die Kraftdreikampfpionierinnen zu ihrer ersten DM willkommen.

Und 1988 schuf der ACS wiederum beste Wettkampfbedingungen. Die Abendveranstaltung in der Dreifachsporthalle war hervorragend vorbereitet. Gute Aufwärmmöglichkeit, wirkungsvoll ausgestaltete Wettkampfbühne, viele Ehrenpreise sorgten für eine ansprechende Atmosphäre. Auf der großen Tribüne fanden sich zahlreiche Zuschauer und Zuschauerinnen ein. Auch die Medien zeigten großes Interesse. Um 17 Uhr eröffnete BVDG-Präsident Ehrbar die DM, an der sich insgesamt 17 Heberinnen beteiligten. Das Besondere an dieser 1. Deutschen Meisterschaft war dann bei der Siegerehrung deutlich spürbar. Sportgeist, Kameradschaft und Freude über die erreichten Leistungen waren den Heberinnen ins Gesicht geschrieben. Einige von ihnen werden sich in Jakarta/Indonesien bei der WM wiedersehen, wo wir ihnen allen die Daumen drücken.

Auch nach Schluß der Veranstaltung erwies sich der AC Schrobenhausen als perfekter Gastgeber. Im Ratskeller waren alle Aktiven, Betreuer/innen und Funktionär/-innen zu einem hübsch angerichteten kalten Büfett eingeladen. Sogar ein Fernsehgerät stand zur Verfügung, so daß im Aktuellen Sportstudio der Bericht über die DM verfolgt werden konnte.

Sabine Meyer schaffte den Sprung aufs Treppchen

3.Patz bei den Deutschen Meisterschaften

Erfolg für Sabine Meyer bei der Premiere der Frauen im olympischen Gewichtheben. Bei den ersten Bundesdeutschen Einzelmeisterschaften in Schrobenhausen wurde die 21-jährige AC-Athletin Dritte in der starkbesetzten Gewichtsklasse bis 56,0 kg. Im Reißen mit 40,0 kg und im Stoßen mit 50,0 kg und im Zweikampf mit 90,0 kg blieb sie aber deutlich unter ihrer Möglichkeit. Meisterin dieser Kategorie mit 110,0 kg Zweikampfleistung wurde Heinrich vor ihrer Vereinskameradin Gombler (beide Schaffhausen), die auf 105,0 kg Zweikampfleistung kam.

Beim Frauenturnier in Kindsbach konnte Sabine die beiden Athletinnen aus Schaffhausen auf Platz 2 und 3 verweisen.

Betreuer war Ralf Schlenz.

Ergebnisse					
Name	Verein	Gew.	Reißen	Stoßen	Total
Klasse bis 48,0 kg					
 Anne Klein 	TV Schaffhausen	47,1	40	55	95,0 kg
Siglinde Nowak	ACO Schrobenhausen	46,8	37,5	52,5	90,0 kg
Klasse bis 52,0 kg					
 Silvia Weyland 	TV Schaffhausen	50,8	52,5	60	112,5 kg
Klasse bis 56,0 kg					
 Korinna Heinrich 	TV Schaffhausen	54,1	47,5	62,5	110,0 kg
Christina Gombler	TV Schaffhausen	55,7	45	60	105,0 kg
Sabine Meyer	AC Schweinfurt	53,7	40	50	90 kg
Betty Dukic	KSC Iggingen	52,1	25	40	65,0 kg
Klasse bis 60,0 kg					
 Maria Preschl 	ACO Schrobenhausen	59,0	57,5	67,5	125,0 kg
Gertrud Gassmann	FTG Frankfurt	58,5	40	55	95,0 kg
Birgit Kroß	AC Bajuwaren München	59,0	35	47,5	82,5 kg
Klasse bis 67,5 kg					
 Stephanie Utsch 	KSV Eiserfeld	61,0	65	70	135,0 kg
Gabriele Fuchs	FTG Frankfurt	67,0	50	65	115,0 kg
Petra Lischka	AC Bajuwaren München	66,1	45	65	110,0 kg
Karin Damerecki	ASV Mainz 88	67,0	40	60	100,0 kg
Claudia Schönberg	SV Fellbach	64,5	35	47,5	82,5 kg
Klasse bis 75,0 kg					
1. Silke Walentin	VfL Sindelfingen	71,5	60	80	140,0 kg
Karin Setzepfandt	FTG Frankfurt	69,0	42,5	55	97,5 kg
Kampfrichter: Emmi Auern	hammer - Dietmar Tögel - U. Gehring				

Kraftdreikampf Bay.Meisterschaften der Damen am 26.3.88 beim ETSV Wuerzburg

Sabine Meyer vom AC 82 belegte den 5. Platz in der 56 kg Klasse 5 neue Vereinsrekorde

Ohne Wettkmapfvorbereitung auf den Kraftdreikampf, direkt aus dem Gewichthebertraining konnte die einzige AC-Teilnehmerin in allen Einzeldisziplinen, im Dreikampf und in der Relativwertung trotzdem fünf neue Bestleistungen erzielen, was sogleich neue Vereinsrekorde bedeuteten.

Als Betreuer und Fahrer standen Stefan Halfpap und Ralf Schlenz im Einsatz.

Ergebnisse in der Klasse - 56 kg

	Knie- beuge	Bank- drücken	Kreuz- heben	Gesamt
Oberauer, Unterwöss.	135	60	150	345
Geitner, Bav. Regensb.	112,5	57 , 5	120	290
Riedel, Haldenwang	112,5	52 , 5	120	285
Maderer, Sulzbach	105	57,5	100	262,5
Meyer, AC Schweinfurt	90*	47,5*	115*	252,5*
Bieberger, Freising	100	35	110	245

Meyer Sabine

Relativ-Punkte:

231,4

^{*} Bestleistung und Vereinsrekord

Bezirk Unterfranken

Karl-Heinz Schwenkert führt die Gewichtheber

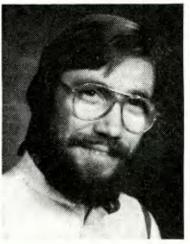
Der Würzburger ohne Gegenstimme in Kitzingen gewählt

Kitzingen (nemus) – Es tat sich einiges bei den fälligen Wahlen des Gewichtheberbezirks Unterfranken im Kitzinger KSV-Heim. Vor der Rekordkulisse von 19 Teilnehmern konnte der kommissarische Vorsitzende Karl Härter (SC 1900 Schweinfurt) auch Prominenz begrüßen: Der Präsident des BGV (Bayerischer Gewichtheberverband), Konrad Hartl, war aus München angereist, und der Landesjugendleiter Karlheinz Rüd (Schweinfurt) gesellte sich ebenfalls zur Versammlung.

Neue Aufgaben im Bezirk übernahmen: Karl-Heinz Schwenkert (ETSV Würzburg) als Bezirksvorsitzender, Manfred Hain (ETSV) als Sportwart für Gewichtheben und Burkard Schwab (ASV Würzburg) als Kassenrevisor. Alle anderen Funktionäre wurden in ihren Ämtern bestätigt. Sämtliche Abstimmungen gingen ohne Gegenstimme über die Bühne. Zuvor war Karl Härter, zuständig für die Finanzen, eine hervorragende Kassenführung bescheinigt worden; die Kassenlage des Bezirks ist gesund.

Schwierigkeiten bereiteten die Wettkampftermine im Gewichtheben, Kraftdreikampf und Bankdrücken. So konntezunächst nicht alles untergebracht werden, doch Rücksprachen mit anderen
Bezirken werden Klärung bringen. Die
Bezirksmeisterschaften der Jugend und
Junioren im Gewichtheben bilden den
Meisterschaftsauftakt am 5. März in Kitzingen. BGV-Präsident Hartl nannte
noch interessante Zahlen: Zirka 17 000
Mitglieder aus 98 Vereinen sind im BGV
erfaßt (ohne die kommerziellen Studios).
doch die Zahl der Wettkämpfer ist rückläufie.

Die neue Vorstandschaft: Bezirksvorsitzender: Karl-Heinz Schwenkert



Neuer Bezirks-Vorsitzender im Gewichtheberverband: Karl-Heinz Schwenkert vom ETSV Würzburg. Foto: Privat

(ETSV Würzburg). Stellvertreter: Karl Härter (SC 1900 Schweinfurt), Sportwart-Gewichtheben: Manfred Hain (ETSV Würzburg), Sportwart-Kraftdreikampf: Rainer Griebl (SV 05 Würzburg), Sportwart-Breitensport: Rosl Feiler (SG Randersacker), Jugendleiter: Norbert Graber (KSV Kitzingen).

Kampfrichter-Obmann im Gewichtheben: Karl Härter: im Kraftdreikampf: Rainer Griebl: Rechtsausschuß: Rainer Griebl; Kassenrevisoren: Werner Deppner (ASV 81 Würzburg) und Burkard Schwab (ASV 81 Würzburg); Presse-

wart: Manfred Hain.

Bezirks-Meisterschaft der Schueler u.Jugend in Kitzingen AC 82 Schweinfurt errang 6 Titel

Bestleistungen von Wenzel Andreas und Halfpap Heinz

Kitzingen (nemus) - Die unterfränkischen Gewichtheber vergaben ihre ersten Titel im Vereinsheim des KSV Kitzingen, wo die 10- bis 20jährigen Athleten an die Hantel gingen Praktisch alle Teilnehmer qualifizierten sich für die bayerischen Titelkämpfe.

Der bundesdeutsche B-Jugendmeister des letzten Jahres, Michael Amend vom KSV Kitzingen, startete erstmals bei der A-Jugend und erreichte mit 58,5 Relativ-Punkten das beste Ergebnis der Veranstaltung. Bei den Junioren war Stefan Schneider vom ETSV Würzburg mit Abstand bester Athlet.

Ergebnisse:		Vere	in	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.
D -35,0 kg -40,0 kg	Sauer Sauf T.	Kitz.		20,0 25,0	27,5 35,0	47,5 60,0	3,5 8,0
C -50,0 kg	Wenzel	AC So	chw.	25,0	40,0	65,0	10,0
B -56,0 kg	Fischer	Kitz	•	45,0	55,0	100,0	23,0
-67,5 kg	Sauf H. Erb	Kitz Kitz	-	62,5 45,0	87,5 57,5	150,0 102,5	32,0 0,0
-82,5 kg	Syroff	AC So	chw.	50,0	77,5	127,5	3,5
A -52,0 kg	Amend	Kitz	•	57,5	70,0	127,5	58,5
-75,0 kg	Saar O. Erb S. Götz	AC So Kitz ETSV		75,0 72,5 60,0	90,0 90,0 92,5	165,0 162,5 152,5	38,0 23,5 22,0
-82,5 kg	Heinisch	P. 3	SW	70,0	90,0	160,0	7,7
Junioren							
-56,0 kg	Halfpap	н.	SW	35,0	55,0	90,0	18,0
-67,5 kg	Halfpap 1	М.	SW	40,0	60,0	100,0	6,0
-75 , 0 kg	Schneide	r ETS	V Wü	75,0	100,0	175,0	36,0

Fitness - Turnier

Roland Luff Uberrsachungssieger und Gewinner des Wanderpokals

Gesamtklasse

	Luff		712.2	
	Schneider V	V	704.6	
	Saar O		685.7	
	Meyer H		676.8	
	Saar V		659.2	
	Schlenz		650.7	
	Balling W		637.1	
	Halfpap S		595.3	
	Heinisch U		578.3	
	Rueppel		560.5	
	Wenzel E		545.5	
	Schmitt		471.3	
			401.2	
	Ludwig	Abbruch	346.6	
	Kolm		-	
	Heinisch P	Verietzt	288.5	
Jug/Junior				
	Saar O		659.2	
	Heinisch U		578.3	
	Heinisch P		288.5	
Alterski.				
	Marian II		676.0	
	Meyer H		676.8	
	Wenzel E		545.5	
	Ludwig		401.2	
Damen				
	Meyer S		610.3	
	Wenzel D		440.1	
Schueler				
C	14/1 A		706 1	
C	Wenzel A		706.1	
D	Meyer D		809.8	
U	Schneider M		670.2	
		•	J. J	
	Balling D		814.6	a.Konk.
	-			

Kampfrichter Bayersdoerfer, Woerner Listenfuehrung H. Wenzel, Br. Meyer, Landgraf

Kugelstossen

Standhochsprung

Jug/Jun. Aktive Alterakl.	7.25 kg cm	Pkt	Jug/Jun. Aktive Alterskl.	Korp. Gr. cm	Sprung hohe cm	Pkt
Schneider W. Ludwig Luff Saar V. Saar O. Schlenz Meyer Halfpap S. Rüppel Heinisch P. Balling W. Kolm Schmitt Wenzel E.	10,86 8,79 8,74 8,58 8,27 8,18 7,80 7,70 7,57 7,40 7,34 6,90 6,85 6,82	214,4 131,6 129,6 123,2 110,8 107,2 92,0 88,0 82,8 76,0 73,6 56,0 54,0 52,8	Saar O. Saar. V. Wenzel E. Balling W. Luff Heinisch U. Halfpap S. Schneider W. Meyer H. Rüppel Schmitt Schlenz Ludwig Kolm	181 178 160 174 179 172 178 176 168 179 179 183 170 177	135,5 129,0 105,5 119,5 122,5 113,5 119,5 116,5 105,5 110,0 106,0 110,0 96,5 97,0	106,8 101,5 93,5 93,3 90,6 87,3 85,8 81,3 71,5 65,5 65,5 64,8 55,0
Heinisch U. Damen 4 kg Meyer S. Wenzel D.	6,80 7,42 5,78	52,0 76,8 20,0	Meyer S. Wenzel D.	160 150	91,0 80,0	71,5 70,0
Schüler C Wenzel A.	4 kg 7,42	116,8	Wenzel A.	159	99,5	85,8
Schüler D Balling D. Meyer D. Schneider M.	Ballweit 28,70 28,00 21,40	twurf 127,0 120,5 54,0	Balling D. Schneider M. Meyer D.	162 145 156	92,5 79,5 85,5	70,8 76,8 69,3

Altersgruppen-Sieger

Saar Oliver	Jug./Junioren	Saar Oliver
Schneider W.	Aktive	Saar Volker
Ludwig	Altersklasse	Wenzel Erich

Schweinfurt (nemus) – Bei den unterfränkischen Bezirksmeisterschaften der Gewichtheber in Schweinfurt zeigten 32 von 37 gemeldeten Athleten aus vier Vereinen gute Leistungen. Erfolgreichster Verein war einmal mehr der KSV Kitzingen mit vier Titeln vor Ausrichter AC 82 Schweinfurt (2).

Der Kitzinger Ralf Vasicek verbesserte in der Gewichtsklasse bis 56 kg seinen. Unterfrankenrekord im Olympischen Zweikampf um 0.5 kg auf 165 kg. Die am stärksten besetzten Klassen gewannen die "alten Füchse" Kerdar (bis 67,5 kg), Schneider (bis 75 kg). Uhl (bis 82,5 kg) und Weiler (bis 90 kg). Für die besten Leistungen nach der relativen Wertung wurden Kerdar, Weiler und Schneider ausgezeichnet.

Die beiden Damen Sabine Meyer und Daniela Wenzel, die ebenfalls gute Leistungen zeigten, starten am kommenden Wochenende beim Sichtungs-Turnier des Bundesverbandes Deutscher Gewichtheber in Leimen. Dort wird die Auswahl für die ersten Frauen-Europameisterschaften in San Marino gesucht.



Bezirks-Sieger

Roland Uhl, Werner Weiler, Karl-Heinz Hagelstein, (alle KSV Kitzingen), Sabine Meyer (AC 82 Schweinf.)

<u>Damen</u> - 56,0 kg	Meyer S. Wenzel D.		Reißen 45,0 32,5	<u>Stoßen</u> 57,5 45,0	Zweik. 102,5 77,5
außer Konk.		Schw.	27,5	47,5	75,0

- 56,0 kg		Reißen	Stoßen	Zweik.
Vasicek R.	Kitzingen	72,5	92,5	165,0
- 60,0 kg				
Heinisch Udo	AC Schweinf.	45,0	72,5	117,5
Halfpap H.	AC Schweinf.	35,0	55,0	90,0
- 67,5 kg	FTCV U::	02 5	110.0	202 5
Kerdar Saar O.	ETSV Würzb. AC Schweinf.	92,5 75,0	110,0 90,0	202,5 165,0
Wenzel E.	AC Schweinf.	65,0	90,0	155,0
Rüppel	AC Schweinf.	65,0	87,5	152,5
Müller	ETSV Würzb.	65,0	80,0	145,0
Halfpap M.	AC Schweinf.	40,0	60,0	100,0
- 75,0 kg				
Schneider Heinz		92,5	115,0	207,5
Schwenkert Mahr	ETSV Würzb.	90,0	110,0	200,0
Deppner W.	AC Schweinf. ASV Würzburg	80,0 77,5	107.5 105,0	187,5 182,5
Luff	AC Schweinf.	77 , 5	102,5	180,0
Hauke	ETSV Würzb.	75,0	100,0	175,0
Meyer H.	AC Schweinf.	75,0	95,0	170,0
Götz	ETSV Würzb.	70,0	100,0	170,0
Laak	AC Schweinf.	50,0	55,0	110,0
<u>- 82,5 kg</u>				
Uh1	Kitzingen	102,5	130,0	232,5
Saar V.	AC Schweinf.	92,5	117,5	210,0
Gernert Halfpap S.	Kitzingen AC Schweinf.	90,0 72,5	110,0 97,5	200,0 170,0
Heinisch P.	AC Schweinf.	72,5 72,5	92,5	165,0
Syroff	AC Schweinf.	57,5	80,0	137,5
- 90,0 kg				
Weiler We.	Kitzingen	125,0	142,5	267,5
Balling	AC Schweinf.	82,5	100,0	182,5
Landgraf	AC Schweinf.	55,0	80,0	135,0

-100.0 kg

Hagelstein Bayersdörfer	Kitzingen AC Schweinf.	100,0 65,0	130,0 85,0	230,0 150,0
- 110,0 kg				
Deponer	ASV Würzb.	110.0	150.0	260.0

Relativ-Wertung

•		18,5
Wenzel Daniela	AC Schweinfurt	3,0
Weiler We.	Kitzingen	92,3
Kerdar	ETSV Würzb.	81,5
Vasicek R.	Kitzingen	81,0
Uh1	Kitzingen	78 , 5
Schneider	AC Schweinfurt	62,5
Schwenkert	ETSV Würzb.	59,0
Deppner G.	ASV Würzb.	59,0
Saar V.	AC Schweinfurt	54,0
Mahr	AC Schweinfurt	51,5
Gernert	Kitzingen	49,0
Hagelstein	Kitzingen	39,9
Saar O.	AC Schweinfurt	38,0
Deppner W.	ASV Würzburg	37,5
Luff	AC Schweinfurt	37,0
Meyer H.	AC Schweinfurt	37,0
Wenzel E.	AC Schweinfurt	31,0
Hauke	ETSV Würzburg	31,0
Götz	ETSV Würzburg	31,0
Rüppe1	AC Schweinfurt	28,5
Heinisch U	AC Schweinfurt	24,5
Halfpap St.	AC Schweinfurt	22,0
Müller	ETSV Würzbz.	21,5
Wenzel A.	AC Schweinfurt	17,5
Balling	AC Schweinfurt	16,0
Halfpap H.	AC Schweinfurt	11,0
Heinisch P.	AC Schweinfurt	10,5
Halfpap M.	AC Schweinfurt	8,0
	Kerdar Vasicek R. Uhl Schneider Schwenkert Deppner G. Saar V. Mahr Gernert Hagelstein Saar O. Deppner W. Luff Meyer H. Wenzel E. Hauke Götz Rüppel Heinisch U Halfpap St. Müller Wenzel A. Balling Halfpap H. Heinisch P.	Wenzel Daniela AC Schweinfurt Weiler We. Kitzingen Kerdar ETSV Würzb. Vasicek R. Kitzingen Uhl Kitzingen Schneider AC Schweinfurt Schwenkert ETSV Würzb. Deppner G. ASV Würzb. Saar V. AC Schweinfurt Mahr AC Schweinfurt Gernert Kitzingen Hagelstein Kitzingen Saar O. AC Schweinfurt Deppner W. ASV Würzburg Luff AC Schweinfurt Meyer H. AC Schweinfurt Wenzel E. AC Schweinfurt Wenzel E. AC Schweinfurt Hauke ETSV Würzburg Götz ETSV Würzburg Götz ETSV Würzburg Küppel AC Schweinfurt Heinisch U AC Schweinfurt Müller ETSV Würzbz. Wenzel A. AC Schweinfurt Balling AC Schweinfurt Balling AC Schweinfurt Heinisch P. AC Schweinfurt

Schueler - Bezirksmannschafts - Turnier

am 29.10.88 in Burgau

AC 82 stellt Rumpfmannschaft 6 neue Bestleistungen unserer Schueler unter der Betreuung von Wolfgang Bayersdoerfer

Nach Absprache mit Bezirksjugendleiter Graber wollte der Bezirk Unterfranken eine Mannschaft stellen. Drei Heber vom AC 82 und zwei Heber von Kitzingen.

Wolfgang Bayersdörfer war als Betreuer und Fahrer unseres Nachwuchses eingeteilt. Durch ein Mißverständnis kam es zu keinem Treffen am vereinbarten Ort. So fuhr Wolfgang mit Scholz Steffen, Michael Schneider und Andreas Wenzel weiter nach Burgau.

Von Wolfgang bestens betreut, schlugen sich die drei Athleten dann auch gut. Scholz schaffte in seinem ersten offiziellen Wettkampf drei Bestleistungen, Michael Schneider ebenfalls vier Leistungsverbesserungen und erzielte bereits 3,5 Relativpunkte. Sicher war Andreas Wenzel und stellte mit 47,5 kg im Stoßen seine Höchstmarke ein. Allerdings mußten unsere Nachwuchsathleten erkennen, daß aus anderen Vereinen Schülerheber bereits 50 Rel.Pkt erzielten.

Ergebnisse

	Jahrgang	Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Pkt.
Wenzel A.	74	49,6	32,5	47,5	80,0	14,5
Schneider M.	78	38,1	17 , 5*	30,0*	47,5*	3,5*
Scholz St.	78	40,0	15,0*	25,0*	40,0*	/

Anschließend 230 km Heimfahrt und um 21.00 Uhr lieferte Wolfgang Bayersdörfer seine Jung-Athleten wieder bei den Eltern ab.

Adolf Werner Pokal beim ASV 81 Wuerzburg Georg Deppner hob schwerste Last Weitere Pokale an Saar Oliver und Schwenkert 11 Teilnehmer vom AC 82 Schweinfurt

Würzburg (nemus) – Zum viertenmal trafen sich die unterfränkischen Gewichtheber zum Gedenken an Adolf Werner, der viele Jahre die Geschicke der unterfränkischen Gewichtheber lenkte. In der Gymnastikhalle der Carl-Diem-Halle gingen 16 Athleten an die Hanteln und kämpften nach relativer Leistung um die vier Pokale. Diese gewannen schließlich: Oliver Saar (AC 82 Schweinfurt/Iugend), Karl-Heinz Schwenkert (ETSV Würzburg/Senioren) und Georg Deppner (ASV 81 Würzburg/Aktive). Die vierte Klasse war nicht besetzt. Die beste Leistung der gesamten Veranstaltung hob Deppner mit 69.5 Relativpunkten vor Stefan Schramm (ETSV) mit 67.5 Rp und Schwenkert mit 61 Rp. Verbessert zeigten sich vor allem die Jugendlichen, was den Aufwärtstrend in Unterfranken unterstreicht. So hoben Wenzel (AC 82), Götz (ETSV) und Saar neue persönliche Bestleistungen. Die höchsten Tageslasten brachte Deppner im Reißen (115 kg) und Stoßen (147,5 kg) zur Hochstrecke. Wegen des ungünstigen Termins waren die Kitzinger Heber nicht am Start. Bei der relativen Wertung wird das Körpergewicht von der Leistung abgezogen!

	Körp.Gew.	Platz	Reißen	Stoßen	Zweikampf
Schüler Wenzel A.	49,9	1	35,0	50,0*	85,0*
Damen Meyer S.	54,3	1	40,0	52 , 5	92,5
Jugend Saar O.	69,4	1	80,0*	97,5*	177,5*
Aktive					
Rüppel	67,0	2	75,0*	90,0*	165,0*
Mahr	70,7	4	75,0	110,0*	185,0
Luff	77,6	7	85,0	110,0	195,0
Saar V.	78,3	8	90,0	110,0	200,0
Halfpap S.	82,8	3	72,5	110,0*	182,5
Balling	88,0	5	82,5	102,5*	185,0*
Senioren					
Wenzel E.	67,0	1	65,0	90,0	160,0
Meyer H.	71,3	3	77,5	95,0	172,5

^{* =} Bestleistung

Adolf Werner Turnier

Auswertung

Reissen			Stossen			Gesamt Rel.	
	kg	Pkt	k	Q	Pkt	ļ	⊃kt
Saar 0.	80,0*	13,5*	Mahr 110	0,0*	42,0*	Mahr	49,0
Rüpp e l	75,0*	13,0*	Luff 110	0,0	33,0	Saar 0.	44,5*
Saar V.	90,0	12,0	Saar V. 110	0,0	32,0	Saar V.	44,0
Luff	85,0	8,0	Saar 0. 9	7,5*	31,0*	Rüpp e l	41,0*
Meyer H.	77, 5	8,0	Wenzel E.9	0,0	28,0	Luff	41,0
Mahr	75, 0	7,0	Rüppel 90	0,0	28,0	Meyer H.	33,5
Wenzel E.	65,0	3,0	Halfpap 110	0,0*	27,2*	Wenzel E.	31,0
Wenzel A.	35,0	2,0	Meyer H. 95	5,0	25,5	Halfpap	27,5*
Meyer S.	40,0	0,0	Wenzel A.50	0,0*	17,0*	Wenzel A.	19,0*
Balling	82,5	- 5,5	Balling 10:	2,5*	14,5	Balling	14,5
Halfpap	72,5	-10,3	Meyer S. 5	2,5	12,5	Meyer S.	12,5
u 10 . 1							

* = Bestleistung

Anzahl der erzielten Bestleistungen:

Saar Oliver	4	Halpap St e fan	2
Rüppel Toni	3	Balling Wolfgang	2
Wenzel Andreas	3	Mahr Johannes	1

15 neue Bestleistungen waren das Fazit des Turniers. Pokalsieger Oliver Saar stellte in allen Disziplinen Bestleistungen auf und war mit 13,5 Rel.Pkt. Bester im Reißen, gefolgt von Toni Rüppel mit 75 kg in angetäuschter Hocke. Andreas Wenzel brachte zum ersten Mal 50,0 kg zur Hochstrecke und schaffte als Einziger sechs gültige Versuche. Stefan Halfpap und Joh. Mahr überzeugten mit 110,0 kg im Stoßen. Johannes Mahr war im Stoßen und in der Gesamtwertung bester Schweinfurter Athlet.

Wolfgang Balling erreichte im Wettkampf zum ersten Mal die $102,5~\mathrm{kg}$ im Stoßen.

Gemütlicher Ausklang beim Pizza-Essen im AC-Vereinsheim.

Verein

Name

Gew.-

klasse

Alters-

gruppe

Reissen Stossen Zweik.

kg

kg

kg

6								
		<u>Damen</u>						
Jug.C	- 50,0 kg	g Meyer D.	AC	20,0	27,5	47,5		
Jug.A	- 56,0 kg	g Wenzel D.	AC	32,5	45,0	72,5		
Aktiv	- 56,0 kg	g Meyer S.	AC	45,0	57,5	102,5		
	Männliche Jugend							
D	- 35,0 kg	Sauer	Kitzingen	20,0	30,0	50,0		
	- 40,0 kg	Sauf Sauer Schneider Scholz		27,5 22,5 20,0 17,5	37,5 35,0 30,0 27,5	65,0 57,5 50,0 45,0		
	– 45,0 kg	g Sauf	Kitzingen	27,5	37,5	65,0		
С	- 50,0 kg	g Wenzel	AC	35,0	50,0	85,0		
В	- 52,0 kg	g Fischer	Kitzingen	42,5	57,5	100,0		
	- 56,0 kg	g Fischer Fischer	Kitzingen AC	52,5 30,0	67,5 40,0	120,0 70,0		
	- 67,5 kg	g Sauf Erb	Kitzignen Kitzingen	75,0 45,0	92,5 57,5	167,5 102,5		
	- 75,0 kg	g Laak	AC	50,0	60,0	110,0		
	- 82,5 kg	g Syroff	AC	57,5	80,0	137,5		

Alters- gruppe	Gew klasse	Name	Verein	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg
		Männliche J	ugend			
Α -	52,0 kg	g Amend	Kitzingen	57,5	70,0	127,5
-	- 67,5 kg	g Saar O.	AC	75,0	90,0	165,0
-	- 75,0 k	g Götz Saar Erb	ETSV Wbg. AC Kitzingen	80,0 80,0 75,0	100,0 97,5 92,5	180,0 177,5 167,5
-	- 82,5 kg	g Heinisch	AC	70,0	90,0	160,0
-	- 90,0 k	g Heinisch	AC	70,0	92,5	162,5
		Junioren				
	- 56,0 k	g Halfpap H.	AC	35,0	55,0	90,0
	- 60,0 k	g Heinisch	AC	50,0	72,5	122,5
	- 67,5 k	g Halfpap M.	AC	40,0	65,0	105,0
	- 75,0 k	g Schneider	ETSV Wbg.	75,0	100,0	175,0

Verein

Reissen Stossen Zweik.

Alters- Gew.- Name

gruppe	klasse			kg	kg	kg
		Sen	ioren			
Ι	-67,5 kg -75,0 kg	Wenzel Schwenkert Wenzel	AC Schw. ETSV Wbg. AC Schw.	70,0 90,0 72,5	95,0 115,0 100,00	165,0 205,0 172,5
	-82,5 kg +90,0 kg	Erb Hermann	Kitzingen Kitzingen	72,5 120,0	95,0 150,0	167,5 270,0
II	-75,0 kg -82,5 kg	Schneider Landgraf	AC Schw. AC Schw.	95,0 55,0	120,0 80,0	215,0 135,0
III	-75 , 0 kg	Meyer	AC Schw.	82,5	105,0	187,5
IV	-75,0 kg +90,0 kg	Deppner Bayersdörf.	ASV Wbg. AC Schw.	80,0 70,0	107,5 90,0	187,5 160,0

Relativ-Wertung

Name	Verein	RelPunkte
Schneider Schwenkert Hermann Meyer Deppner W. Wenzel	AC Schweinfurt ETSV Würzburg KSV Kitzingen AC Schweinfurt ASV Würzburg AC Schweinfurt	67,0 64,0 63,0 51,0 42,5 41,0
Meyer Deppner W.	AC Schweinfurt ASV Würzburg	51,0 42,5

Alters- gruppe	Gew klasse		Name Verein		Rei ss en kg	Stossen kg	Zweik, kg
			<u>Aktive</u>				
-	52,0	kg	Amend Fischer	Kitzingen Kitzignen	57,5 42,5	70,0 57,5	127,5 100,0
-	56,0	kg	Vasicek R. Fischer Halfpap H. Fischer	Kitzingen Kitzingen AC AC	72,5 52,5 35,0 30,0	92,5 67,5 55,0 40,0	165,0 120,0 90,0 70,0
-	60,0	kg	Vasicek R. Heinisch U.	Kitzingen AC	67,5 50,0	92,5 72,5	160,0 122,5
-	67,5	kg	Kedar Vasicek W. Graber Sauf Wenzel Rüppel Saar O. Müller Rügamer Halfpap M. Erb	ETSV Wbg. Kitzingen Kitzingen Kitzingen AC AC AC ETSV Wbg. ETSV Wbg. AC Kitzingen	100,0 87,5 75,0 75,0 70,0 75,0 67,5 65,0 40,0 45,0	120,0 107,5 100,0 92,5 95,0 90,0 90,0 85,0 85,0 65,0 57,5	220,0 195,0 175,0 167,5 165,0 165,0 152,5 152,5 105,0 102,5

Bezirks - Bestenliste 1988 Zweikampf

Alters-	Gew	Name	Verein	Reissen	Stossen	Zweik
gruppe	klasse			kg	kg	kg

Aktive

-	75,0 kg	Münzberg	Kitzingen	100,0	117,5	217,5
	, 5	_	_	95,0	120,0	215,0
		Schwenkert	ETSV Wbg.	90,0	115,0	205,0
		Meyer	AC	82,5	105,0	187,5
		Mahr	AC	85,0	110,0	187,5
		Deppner	ASV Wbg.	80,0	107,5	187,5
		Wunderlich	_	80,0	105,0	185,0
		Luff	AC	77 , 5	102,5	180,0
		Götz	ETSV Wbg.	80,0	100,0	180,0
		Saar O.	AC	80,0	97 , 5	177 , 5
		Hauke	ETSV Wbg.	75, 0	100,0	175,0
		Schneider	ETSV Wbg.	75,0	100,0	175,0
		Wenzel	AC	72,5	100,0	172,5
		Erb	Kitzingen	75,0	92,5	167,5
		Müller	ETSV Wbg.	72 , 5	87 , 5	160,0
		Laak	AC	50,0	60,0	110,0
	00 51.	771 7	V	100 5	125 0	227 5
_	82,5 kg		Kitzingen		135,0	237,5 212,5
		Saar V.	AC	97,5 95,0	117,5 115,0	212,3
		Schneider	AC	95,0	113,0	210,0

Saar V.	AC	97 , 5	117,5	212,5
Schneider	AC	95,0	115,0	210,0
Weiler	Kitzingen	95,0	112,5	207,5
Gernert	Kitzingen	90,0	110,0	200,0
Luff	AC	90,0	110,0	200,0
Halfpap S.	AC	75,0	110,0	182,5
Balling	AC	72,5	100,0	172,5
Erb	Kitzingen	72,5	95,0	167,5
Heinisch	AC	70,0	90,0	160,0
Syroff	AC	57,5	80,0	137,5

Bezirks - Bestenliste 1988 Zweikampf

Alters-	Gew	Name	Verein	Reissen	Stossen	Zweik.
gruppe	klasse			kg	kg	kg

Aktive

-	90,0	kg	Weiler Jakob Schramm Gebert Hagelstein Stöhr Balling Halfpap S. Heinisch Roth	Kitzingen Kitzingen ETSV Wbg. Kitzingen Kitzingen Kitzingen AC AC AC	122,5 115,0 107,5 110,0 100,0 100,0 82,5 75,0 70,0	150,0 137,5 132,5 125,0 127,5 125,0 102,5 110,0 92,5 87,5	272,5 252,5 240,0 235,0 227,5 225,0 185,0 182,5 162,5 157,5
j.	100,0	kg	Weiler Deppner Hagelstein Stöhr Bayersdörf.	Kitzingen ASV Wbg. Kitzingen Kitzingen AC	130,0 115,0 100,0 100,0 70,0	150,0 147,5 130,0 125,0 90,0	280,0 262,5 230,0 225,0 160,0
-	110,0	kg	Deppner Herrmann	ASV Wbg. Kitzingen	120,0 120,0	150,0 150,0	270,0 270,0

Bezirks - Bestenliste 1988 Relativ - Wertung

Name	Verein	Punkte	Alterskl.
	<u>Damen</u>		
Meyer S. Wenzel D.	AC Schweinfurt AC Schweinfurt	18,5 3,0	Aktiv Jug. A
	Jugend män	nlich	
Amend Sauf Ha. Saar O. Götz Fischer Erb Wenzel A. Sauf Heinisch P. Sauer Schneider Syroff Scholz	KSV Kitzingen KSV Kitzingen AC Schweinfurt ETSV Würzburg KSV Kitzingen KSV Kitzingen AC Schweinfurt KSV Kitzingen AC Schweinfurt KSV Kitzingen AC Schweinfurt AC Schweinfurt AC Schweinfurt AC Schweinfurt	61,5 46,5 44,5 39,0 36,0 29,5 19,0 11,0 9,7 9,0 4,0 3,5 0,5	A B A A B A C D A D D B D
Schneider Heinisch U. Halfpap H. Halfpap M.	ETSV Würzburg AC Schweinfurt AC Schweinfurt AC Schweinfurt	36,0 24,5 12,5 12,5	Junior Junior Junior Junior

Bezirks - Bestenliste 1988 Relativ - Wertung

Name	Verein	Punkte	Alterski.
V . 1.	PTCV U:1	06.0	Aktiv
Kerdar	ETSV Würzburg	96,0	
Weiler We.	KSV Kitzingen	96,0	Aktiv
Jakob	KSV Kitzingen	85,5	Aktiv
Uh1	KSV Kitzingen	83,5	Aktiv
Vasicek R.	KSV Kitzingen	81,0	Aktiv
Münzberg	KSV Kıtzingen	78 , 5	Aktiv
Schramm	ETSV Würzburg	71,6	Aktıv
Vasicek W.	KSV Kitzingen	71,0	Aktiv
Deppner G.	ASV Würzburg	71,0	Aktiv
Schneider	AC Schweinfurt	67,0	AK II
Schwenkert	ETSV Würzburg	64,0	AK I
Hermann	KSV Kitzingen	63,0	AK I
Gebert	KSV Kitzingen	62,0	Aktiv
Amend	KSV Kitzingen	61,5	Jug. A
Saar V.	AC Schweinfurt	61,5	Aktiv
Hagelstein	KSV Kitzingen	60,0	Aktiv
Mahr	AC Schweinfurt	51,5	Aktiv
Meyer H.	AC Schweinfurt	51,0	AK III
Graber	KSV Kitzingen	51,0	Aktiv
Gernert	KSV Ktizingen	49,0	Aktiv
Luff	AC Schweinfurt	49,0	Aktiv
Wunderlich	AC Schweinfurt	49,0	Aktiv
Sauf Ha.	KSV Kıtzingen	46,5	Jug. B
Stöhr	KSV Kıtzingen	45,0	Aktiv

Bezirks - Bestenliste 1988 Relativ - Wertung

Name	Verein	Punkte	Alterski.
Saar O.	AC Schweinfurt	44,5	Jug. A
Deppner W.	ASV Würzburg	42,5	AK IV
Wenzel E.	AC Schweinfurt	41,0	AK I
Rüppe1	AC Schweinfurt	41,0	Aktiv
Hauke	ETSV Würzburg	39,0	Aktiv
Götz	ETSV Würzburg	39,0	Jug. A
Fischer	KSV Kitzignen	36,0	Jug. B
Schneider	ETSV Würzburg	36,0	Jun.
Müller	ETSV Würzburg	30,0	Aktiv
Erb S.	KSV Kitzingen	29,5	Jug. A
Halfpap S.	AC Schweinfurt	27,5	Aktiv
Heinisch U.	AC Schweinfurt	24,5	Jun.
Wenzel A.	AC Schweinfurt	19,0	Jug. C
Meyer S.	AC Schweifnurt	18,5	Damen
Balling	AC Schweinfurt	18,0	Aktiv
Rügamer	ETSV Würzburg	17,0	Aktiv
Erb E.	KSV Kitzingen	13,5	AK I
Halfpap H.	AC Schweinfurt	12,5	Jun.
Halfpap M.	AC Schweinfurt	12,5	Jun.
Sauf Ho.	KSV Kitzingen	11,0	Jug. D
Heinisch P.	AC Schweinfurt	9,7	Jug. A
Sauer	KSV Kitzingen	9,0	Jug. D
Schneider M.	AC Schweinfurt	4,0	Jug. D
Syroff	AC Schweinfurt	3,5	Jug. B.
Wenzel D. Scholz	AC Schweinfurt AC Schweinfurt		Damen Jug. A Jug. D

Die Vorstandschaft



von links:

Vors./ Sport:

Vors./ Geschäftsführung:

Vors./ Finanzen:

Hermann Meyer Volker Saar Ralf Schlenz

Schrift/Protokollfuehrer

Frauenwartin

Jugendleiterin

Jugendleiter

Referent Fitness

Hallenwart

Revisoren

Vergnuegungssausschuss

Sabine Meyer

Andrea Hochenadel

Sabine Meyer

Oliver Saar

Rainer Schmitt

Wolfgang Balling

Bruno Volk Elke Moritz

Günther Wörner

Hannel. u. Erich Wenzel

Stefan Halfpap Nina Bugner

AC 82 Vereins-Bestenliste 88

Zweikampf

Alters- gruppe	Gew klasse	Name	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg
		<u>D A M</u>	<u>E N</u>		
Jug.D Jug.A Aktiv	- 50,0 kg - 56,0 kg - 56,0 kg	Wenzel D.	20,0 27,5 45,0	27,5 45,0 57,5	47,5* 72,5* 102,5*
		<u>M Ä N</u>	N E R		
Jug.D	- 40,0 kg	Schneider M. Scholz St.	20,0 17,5	30,0 27,5	50,0* 45,0*
Jug.C	- 50,0 kg	Wenzel A.	35,0	50,0	85,0*
Jug. B	- 75,0 kg	Fischer Th. Laak Oliver Syroff T.	30,0 50,0 57,5	40,0 60,0 80,0	70,0* 110,0* 137,5*
Jug.A	- 75,0 kg - 82,5 kg	Saar Oliver Saar Oliver Heinisch P. Heinisch P.	75,0 80,0 70,0 70,0	90,0 97,5 90,0 92,5	165,0* 177,5* 160,0* 162,5*
Junior	- 60,0 kg	Halfpap H. Heinisch U. Halfpap M.	35,0 50,0 40,0	55,0 72,5 65,0	90,0* 122,5* 105,0*
AK II	- 75,0 kg	Wenzel E. Wenzel E. Schneider Landgraf	70,0 72,5 95,0 55,0	95,0 100,0 120,0 80,0	165,0* 172,5* 215,0 135,0

AC 82 Vereins-Bestenliste 88

Zweikampf

Alters- Gew gruppe klasse	Name	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg
AK III - 75,0 kg	Meyer H.	82,5	105,0	187,5
AK IV + 90,0 kg	Bayersdörfer	70,0	90,0	160,0
<u>M</u>	ÄNNER	(ab 16 Ja	hre)	
- 56,0 kg	Halfpap H.	35,0	55,0	90,0*
- 60,0 kg	Heinisch U.	50,0	72,5	122,5*
· · ·	Saar Oliver Wenzel E. Rüppel Halfpap M.	75,0 70,0 75,0 40,0	90,0 95,0 90,0 65,0	165,0* 165,0* 165,0* 105,0*
- 75,0 kg	Schneider H. Meyer H. Mahr Wunderlich Luff Saar Oliver Wenzel E. Laak	95,0 82,5 85,0 80,0 77,5 80,0 72,5 50,0	120,0 105,0 110,0 105,0 102,5 97,5 100,0 60,0	215,0 187,5 187,5* 185,0 180,0 177,5* 172,5* 110,0*
- 82,5 kg	Saar Volker Schneider H. Luff Halfpap S. Balling Heinisch P. Syroff Landgraf	97,5 92,5 90,0 75,0 72,5 70,0 57,5 55,0	117,5 115,0 110,0 110,0 100,0 90,0 80,0 80,0	212,5 207,5 200,0 185,0* 172,5* 160,0* 137,5* 135,0

AC 82 Bestenliste 1988 relative Wertung

Name	Ko.Gew.	Punkte	pers.Be	stleist.	Alteraki.
	kg	rel.	+	-	
Schneider H	, -	67,0		13,5	AK II
Saar Volker	76,8	61,5		4,5	Aktiv
Mahr	70,7	51,5		0,5	Aktiv
Meyer H.	71,0	51,0		13,0	AK III
Luff	77, 0	49,0		10,0	Aktiv
Wunderlich	70, 3	49,0		23,0	Aktiv
Saar Oliver	69,4	44 , 5*	8,5		Jug. A
Wenzel E.	69,5	41,0*	1,5		AK I
Rüppe1	67,0	41,0*	41,0		Aktiv
Halfpap St.	82 , 5	27 , 5*	9,7		Aktiv
Heinisch U.	58 , 3	24 , 5*	0,5		Jun.
Wenzel A.	49,9	19,0*	19,0		Jug. C
Meyer Sab.	55 , 5	18 , 5*	7,0		Aktiv
Balling	82,0	18,0*	3,3		Aktiv
Halfpap H.	55,0	12 , 5*	1,0		Jun.
Halfpap M.	60,8	12 , 5*	12,5		Jun.
Heinisch P.	82 , 8	9 , 7*	5,7		Jug. A
Schneider M.	. 38,0	4,0*	4,0		Jug. D
Syroff	77, 5	3 , 5*	8 , 5		Jug. B
Wenzel D.	55 , 9	3 , 0*	1 , 5		Jug. A
Scholz S.	40,0	0 , 5*	0,5		Jug. D
Roth	88 , 5	-1, 5	/	/	Aktiv
Laak	68 , 5	-2,0	15,0		Jug. B
Landgraf	82 , 5	-2 , 5	/	/	AK II
Meyer D.	47,0	-3 , 0*	/	/	Jug. C
Bayersdörfer	93,0	-3 , 0*		20,5	AK IV
<u>Damen</u>					
Meyer S.	55 , 5	18,5*	7,0		Aktiv
Wenzel D.	55 , 9	3,0*	1,5		Jug. A
Meyer D.	47 , 0	-3,0*	/	/	Jug. C
neger D.	77,0	٥,٥	,	,	046.

Zweikampf

Alter- Gew. I gruppe klasse	Name	Reissen kg	Stossen kg	Zweik. kg
Aktiv - 90,0 kg	Balling Halfpap Heinisch Roth	82,5 75,0 70,0 70,0	102,5 110,0 92,5 87,5	185,0* 185,0* 162,5* 157,5
- 100,0 kg	Bayersdörfer	70,0	90,0	160,0
Relativ Wer	Reis	ssen		
Name	Gew.	kg	F	unkte

Name	Gew.	kg	Punkte
Schneider	75,0	95,0	22,5
Saar Volker	76,8	97,5	22,0
Mahr	70,7	85,0	17,0
Meyer Herm.	70,5	82,5	14,5
Luff	77,0	90,0	14,5
Saar Oliver	69,4	80,0	13,5
Rüppel	67,0	75,0	13,0
Wunderlich	70,1	80,0	12,0
Wenzel E.	69,5	72,5	6,0
Meyer Sabine	55,4	45,0	3,0
Wenzel Andreas	49,9	35,0	2,0

Relativ Wertung

Stossen

Name	Gew.	kg	Punkte
Schneider	75,3	120,0	46,0
Mahr	71,0	110,0	42,0
Saar Volker	76,8	117,5	42,0
Wunderlich	70,3	105,0	37,0
Meyer H.	70,9	105,0	37,0
Luff	77,0	110,0	34,5
Wenzel E.	69,5	100,0	33,5
Saar Oliver	69,4	97,5	31,0
Rüppe1	67,0	90,0	28,0
Halfpap S.	82,5	110,0	27,5
Heinisch U.	58,3	72,5	24,5
Wenzel A.	49,9	50,0	17,0
Balling	82,0	100,0	18,0
Meyer S.	55,5	57 , 5	15,5
Halfpap H.	55,0	55,0	12,5
Halfpap M.	60,8	65,0	12,5
Heinisch P.	82,8	92,5	9,7
Schneider M.	38,0	30,0	4,0
Syroff	77,5	80,0	3,5
Wenzel D.	55,9	45,0	3,0
Scholz	40,0	27,5	0,5

Wettkampftaetigkeit

Name	Gesamt	1988	1.Wettk.	Jahrg.
Meyer H.	219	8	1959	1940
Schneider	135	5	1972	1946
Wunderlich	88	1	1977	1962
Münzberg	79	/	1978	1959
Luff	78	6	1979	1959
Bayersdörfer	73	2	1957	1937
Saar	73	6	1979	1959
Wenzel Erich	24	8	1986	1949
Mahr	23	5	1986	1964
Saar Oliver	23	8	1986	1972
Halfpap S.	16	7	1987	1966
Balling	14	6	1987	1959
Meyer Sabine	11	7	1987	1967
Roth	11	1	1986	1959
Landgraf	10	1	1959	1944
Wenzel A.	8	8	1988	1974
Heinisch Peter	. 8	5	1987	1970
Halfpap Heinz	6	4	1987	1968
Hammer	5	/	1987	1967
Syroff	5	3	1987	1972
Wenzel Daniela	ı 5	3	1987	1970
Heinisch Udo	4	2	1987	1968
Schneider M.	4	4	1988	1978
Laak	3	3	1988	1972
Scholz	3	3	1988	1978
Meyer Doris	2	2 2	1988	1975
Halfpap Martin		2	1988	1968
Fischer	1	1	1988	1973

wo stehen die AC Athleten ? Auszug aus der Bay.Bestenliste 1988

Altera- gruppe	Gew klasse	Platz	Name	Zweikampf kg
Damen				
Jug. D	- 50,0	kg 1	Meyer Doris	47,5 kg
Jug. A	- 56,0	kg 1	Wenzel Daniela	72,5 kg
Aktiv	- 56,0	kg 1	Meyer Sabine	102,5 kg
Maenne	er			
Jug. D	- 45,0 - 45,0		a a .c.	50,0 kg 45,0 kg
Jug. C	- 50,0	kg 4	Wenzel Andreas	85,0 kg
Jug. B	- 56,0	kg 6	Fischer Thomas	70,0 kg
	- 75,0	kg 6	Laak Oliver	110,0 kg
	- 82,5	kg 6	Syroff Thorsten	137,5 kg
+				
Jug. A	- 67,5	kg 9	Saar Oliver	165,0 kg
	- 75,0	kg 8	Saar Oliver	177,5 kg
	- 82,5	kg 7	Heinisch Peter	160,0 kg
	- 90,0	kg 5	Heinisch Peter	162,5 kg
			W 16 W 1	00.0.1
Junior	- 56,0		Halfpap Heinz	90,0 kg
	- 60,0	_	Heinisch Udo	122,5 kg
	- 67,5	kg 10	Halfpap Martin	105,0 kg

Auszug aus der Bay.Bestenliste 1988

Alters- gruppe	Gew klasse	Piatz	Name	Zweikampf kg
Aletivo	_ 67 5	lea 22	Dinnol Toni	165 O I.a
AKTIVE	- 75,0	kg 49	Mahr Johannes Wunderlich Edi	165,0 kg 187,5 kg 185,0 kg 180,0 kg
	- 82,5 - 82,5	kg 38 kg 49	Saar Volker Luff Roland	212,5 kg 200,0 kg
	- 82,5	kg 58 kg 62 kg 44	Balling Wolfgang	182,5 kg 172,5 kg 185,0 kg
	- 90,0	kg 45 kg 47	Halfpap Stefan	182,5 kg 157,5 kg

<u>Senioren</u>

AK I	- 67,5 kg	6	Wenzel Erich	165,0 kg
	- 75,0 kg	8	Wenzel Erich	172,5 kg
AK II	- 75,0 kg - 82,5 kg - 82,5 kg	4	Schneider Heinz Schneider Heinz Landgraf Wolfgang	220,0 kg 212,0 kg 135,0 kg
AK III	- 75,0 kg	5	Meyer Hermann	187,5 kg
AK IV	+ 90,0 kg	2	Bayersdörfer Wolfg.	160,0 kg

Kraft-Fitness-Turnier 27.02.88

Schueler	K.Gew. kg	Standepr. Sek.	Stossen kg	Kniebeuge kg	Ges. Pkt.
Wenzel A.	45,0	27	45,0*	47 , 5*	53,5
Meyer D.	45,0	40	20,0*	40,0*	30,5
Schnieder M.	35,0	45	17,0*	32,5*	22,5
Damen					
Meyer S.	56,0	31	50,0	90,0*	81,0
Wenzel D.	55,0	48	47,5*	70,0*	47,5
Jug./Jun.					
Heinisch U.	59,0	30	70,0	90,0*	94,0
Heinisch P.	82,0	37	90,0*	130,0*	76,0
Saar O.	68,0	68	80,0	110,0*	68,0
Halfpap M.	62,0	56	65,0*	75,0*	37,5
Syroff	78,0	58	75,0*	102,5*	30,5
Aktive					
Wenzel E.	70,0	38	100,0	145,0*	132,0
Neubauer	89,0	62	105,0	200,0	132,0
Meyer H.	72,0	32	100,0	140,0*	126,0
Mahr	71,0	40	100,0	130,0	114,0
Bailing	86,0	39	100,0	150,0*	98,0
Luff	75,0	37	100,0	120,0	95,0
Haifpap S.	79,0	50	95,0	137,7*	86,5
Rueppel	67,0	47	80,0*	110,0*	76,0
Fitness					
Schlenz	89,0	52	90,0*	140,0*	57,5
Schmitt	73,0	-	55,0*	107,5*	37,0
Landgraf	86,0	-	80,0*	95,0*	9,0

^{*} pers. Bestleistung

Listenfuehr. Woerner G.

Vereinsmeisterschaft 88

Wenzel Erich Pokalsieger im Fuenfkampf

Klassensieger:

Fuenfkampf			Vereins- punkte
Schueler D	Meyer	Doris	
Schueler C	Wenzel	Andreas	
Damen	Meyer	Sabine	68.5
Jug/Junioren	Saar	Oliver	123.5
Aktive	Wenzel	Erich	230.5
Fitness			
Dreikampf	Geyer	Mirko	188.0

Trotz des Starts von 24 Athleten war die Beteiligung bei 280 Mitgliedern nicht gerade überwältigend. Dazu kamen im Wettkampfbereich noch zahlreiche Ausfälle wegen Verletzungen und Krankheiten. Spannende Kämpfe um die Meisterschaft fehlten dadurch leider und Erich Wenzel konnte als unangefochtener Sieger den Wanderpokal gewinnen. Erfreulicherweise die Schülerklasse, wo vier Nachwuchsathleten starteten und mit zahlreichen Bestleistungen aufwarteten. Verbesserungen gab es auch in der Jug./Jun.-Klasse. Offensichtlich ist aber, daß alle Gewichtheber bei Kniebeuge und hauptsächlich im Bankdrücken im Rückstand liegen. Spannender Kampf in der Fitness-Klasse, den Geyer knapp vor Schlenz für sich entscheiden konnte. Die Premiere unseres neuen Freiluftpodiums, erstellt von Wolfg. Balling, bewährte sich bestens. Der Vergnügungsausschuß und G. Wörner hatten bis 23.00 Uhr ein volles Programm. Als Kampfrichter fungierten Ludwig, Saar V. und Bayersdörfer. Hoffen wir für die nächste Meisterschaft auf größere Resonanz.

Dreikampf

Alterski.	Ko.Gew.			Kreuz- . Heben	Gesamt kg	Relativ Punkte
Schueler						
Wenzel A. Meyer D Schneider Scholz	48,4 45,7 37,0 37,7	45,0 45,0* 30,0 27,5	32,5* 25,0* 25,0 22,5	65,0* 40,0* 40,0 35,0	142,5* 110,0* 95,0 85,0	147,5* 111,2*
Jug/Jun.						
Saar O Heinisch P Halfpap H	67,8 83,8 57,7	105,0 120,0 60,0	65,0* 65,0* /	130,0* 160,0* 90,0	300,0* 355,0*	217,1* 216,8* 127,5
Damen						
Meyer S Wenzel D	55,3 56,7	90,0 65,0	45,0 37,5*	110,0 105,0*	245,0 207,5*	217,3 179,0*
Aktive						
Wenzel E Halfpap S Meyer H Balling Luff	68,9 77,0 70,5 82,0 75,7	135,0 145,0* 120,0 135,0 130,0*	75,0* 77,5* 80,0 80,0* 82,5*	200,0* 180,0* 165,0 195,0* 160,0	410,0* 402,5* 365,0 410,0* 372,5*	292,2* 262,7* 255,1 254,9* 245,7*
Fitness	_		105	160.0	(10.0	075 /
Geyer Schlenz Schmitt	74,0 88,4 73,5	145,0 145,0* 100,0	105,0 107,5* 77,5	160,0 180,0* 100,0	410,0 432,0* 277,5	275,4 255,9* 186,0

neue Beatleistung

Vereinsmeisterschaft Fuenfkampf

Alterski.	Ko.Gew.	Zweikampf	Dreik.	Ges.	Vereins
	kg	kg	kg	kg	Punkte
Schueler					
Wenzel A Meyer D Schneider Scholz	48,4 45,7 37,0 37,7	77,5* 40,0* 32,5* 32,5*	142,5* 100,0* 77,5* 75,0*	220,0 140,0 110,0 107,5	
Jug/Junio Saar O Heiniach Halfpap H	67,8 P 83,7	162,5 160,0 95,0	300,0* 355,0* 150,0	462,5 515,0 245,0	123,5 96,5 /
Damen Meyer S Wenzel D	55,3 56,7	100,0 72,5	245,0 207,5*	345,0 280,0	68, 5
Aktiv Wenzel E Halfpap S Meyer H Luff Balling	•	165,0 172,5* 170,0 187,5 172,5	410,0* 402,5* 365,0 372,5* 410,0*	575,0° 580,0° 535,0 560,0° 582,0°	190,0 182,5 181,5

X pers Bestleistung

Vereinawertung

Fuenfkampfleistung abzueglich 5 faches Koerpergewicht

Bezirks - Jugend - Turnier beim ETSV Wuerzburg Saar Oliver Sieger in der Rel.Klasse AC 82 stellt 4 Klassensieger

Jugend	Ko.Gew.	Reissen	Stossen	Zw.Kampi	f
E - 40,0 kg Schneider Michael	38,1	12,5*	25,0*	37,5 0),0
C - 50,0 kg Wenzel Andreas	49,4	30,0	45,0	75, 0 12	2,0
<u>A - 75,0 kg</u> Saar Oliver	68,5	77,5*	92,5*	170,0* 40	,0*
A - 82,5 kg Heinisch P.	82,3	65,0	90,0	155 7	, 7
Damen - 56,0 kg Meyer S.	54,6	40,0	52 , 5	92,5 12	. , 5

1. Wettkampf für Schneider Michael. Mit viel Aufregung brachte er das Reißen hinter sich und stellte mit 25,0 kg im Stoßen eine neue Bestleistung auf. Wenzel Andreas mit Trainingsrückstand mit 12 Relativpunkten bester Bezirks-Schüler.

Sabine Meyer startete zum Leistungstest für die Deutschen Meisterschaften - Verbesserung der Stoßtechnik war sichtbar.

Saar Oliver mit kämpferischer Leistung - 4 neue Bestleistungen allerdings mit 69 kg Körpergewicht.

Heinisch Peter stellte mit 7,7 Relativpunkten seine Bestleistung ein.

* Beatleistung

Bezirks - Meisterschaft 1988

Ausrichter AC 82 Schweinfurt
Gute Teilnahme von 37 gemeldeten Athleten
Ralf Vasicek erzielt neuen Bezirksrekord
18 Teilnehmer stellt der Ausrichter AC Schweinfurt
Mustergueltige Ausrichtung der Aktiven - Meisterschaft
Kitzingen mit 4 Titeln erfolgreichster Verein

Werner Weiler mit 92,5 bester Relativ - Heber Gute Leistungen in der Damenklasse

Bezirks-Sieger



von links: Kerdar Sedaghat (ETSV Würzburg), Ralf Vasicek (KSV Kitzingen), Heinz Schneider, Saar Volker (beide AC 82 Schweinfurt)

400 m Lauf

Weitsprung

Jug/Junior Aktive			Jug/Junior Aktiv e		
Alterski.	Sek.	Pkt	Alterski.	Cm	Pkt
Heinisch U.	64,5	122,0	Saar O.	520	122,5
Schneider W.	67 , 5	110,4	Heinisch U.	491	108,0
Meyer H.	68,5	106,0	Ludwig	487	106,0
Luff	69,0	104,0	Saar V.	480	102,5
Rüppel	69,2	103,2	Schlenz	475	100,0
Ludwig	70,3	98,8	Luff	475	100,0
Saar O.	72,1	91,6	Meyer H.	474	99,5
Schlenz	73,0	88,0	Schneider W.	469	97,0
Saar V.	73,5	86,0	Heinisch P.	432	78,5
Balling	74, 2	83,2	Schmitt	423	74,0
Halfpap S.	76,0	76,0	Rüppel	421	71,0
Schmitt	76, 3	74,8	Kolm	417	71,0
Wenzel E.	79,0	64,0	Balling W.	407	66,0
Kolm	79,6	61,6	Halfpap S.	403	64,0
Heinisch P.	81,5	54,0	Wenzel E.	378	51,5
Damen					
Meyer Sabine	90,0	108,0	Meyer Sabine	318	84,0
Wenzel Daniela	101,2	63,6	Wenzel Daniela	305	78,5
Schüler C Wenzel A.	73,0	136,0	Wenzel A.	412	118,5
Schüler D					
Balling D.	76,8	192,8	Balling D.	412	156,0
Meyer D.	85,0	160,0	Meyer D.	324	112,0
Schneider M.	93,4	126,4	Schneider M.	286	93,0

Altersgruppen - Sieger

Heinisch Udo	Jug./Junioren	
Schneider Werner	Aktive	
Meyer Hermann	Altersklasse	

Saar Oliver Saar Volker Ludwig Bernd

Bankdruecken Kniebeu			iebeuge	!		
ARTIVE	50 % .Ko.Gew. Wiederh	Pkt.	Jug/Jun. Aktive Alterski	80 % v. Ko.Gew Wiederh		(t
Schlenz Luff Balling Meyer H. Halfpap S. Wenzel E. Rüppel Saar O. Saar V. Schmitt Heinisch U. Schneider W. Heinisch P. Kolm	50 44 43 40 40 36 34 30 30 29 27 27 27 20 17	150 132 129 120 120 108 102 90 90 87 81 81 60 51	Balling W. Wenzel E. Halfpap S. Meyer H. Luf Saar O. Rüppel Saar V. Heinisch P. Schlenz Schmitt Schneider W. Kolm Heinisch P.	36 31 31 30 28 27 27 25 24 23 21 21 9	144 124 120 112 108 108 100 96 92 84 84 36 20	ver.
Damen Meyer S. Wenzel D. Schüler C Wenzel A. Schüler D Meyer D.	40% 34 28 30 % 31	102 84 93	Meyer S. Wenzel D. Wenzel A. Meyer D.	60 % 24 23 50 % 27	96 92 108	VCI.
Schneider M. Balling D.	33 27	132 108	Schneider M. Balling D.	26 15	104 60	

Altersgruppen-Sieger

Saar Oliver	Jug./Junioren	Saar Oliver
Schlenz	Aktive	Balling
Meyer H.	Altersklasse	Wenzel Erich
Zeitlimit	60 Sekunden 45 Sekunden ab Sc	chüler D

Klimmzuege

Jug/Jun. Aktive Alteraki.	Ristgriff Wiederh.	Pkt	Damen	Haltegr. Wiederh.	Pkt
Meyer H	14	56	Meyer S	9	72
Saar O	14	56	Wenzel D	4	32
Saar V	14	56		,	
Wenzel E	13	52			
Rueppel	13	52	Sch	uler D	
Balling W	12	48		8	48
Schlenz	12	48	Wenzel A	0	70
Luff	11	4.4			
Schmitt	11	44	Sch	ueler C	
Halfpap S	9	36			
Heinisch U	8	32	Liegestuetze		
Schneid.W	8	32			
Kolm	4	16	Balling D	25	100
Heinisch P	verletz	:t	Meyer D	23	92
Ludwig	Abbruc	h	Schneid.M	21	84

Disziplin - Sieger

	Jug/Junir	Aktiv	Alterskl.
400 m	Heinisch U	Schneider W	Meyer H
	64.5	67.5	68.5
Kugelstossen	Saar O	Schneider W	Ludwig
cm	8.27	10.86	8.79
Weitsprung	Saar	Saar V	Ludwig
cm	5.20	4.80	4.87
Klimmzuege	Saar	Saar V	Meyer H
Stok	14	14	
Standhoch cm /Diff.	Saar	Saar V	Wenzel E
	135.5 / 54.5	129.0 / 41.0	105.5 / 45.5
Bankdrueck.	Saar	Schlenz	Meyer H
Wiederh.	30	50	40
Kniebeuge Wiederh.	Saar 27	Balling W 36	Wenzel E 31 57



Die Uebungsleiter

von links stehend:

Günther Wörner Volker Saar

von links sitzend:

Hermann Meyer Roland Luff

Landesliga



von links stehend:
von links sitzend:

Balling, Luff, Mahr, Saar V.

Meyer, Wenzel, Saar O., Halfpap S.

es fehlen:

Rüppel, Schneider

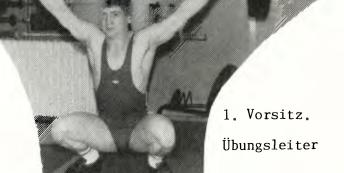
58

Saar Volker

Wettkampfbeginn 1979

Erfolge 88

2. Platz
Bezirks-Bestenliste
- 82,5 kg



Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
1987	78,0	100,0		220,0	66,0
1988	77,0	97.5		212,5	61,5



Mahr Johannes

Wettkampfbeginn 1986

Erfolge 1988

Heber des Jahres

Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.	
1987 1988	70,0 71,0	85,0 85,0	105,0 110,0		52,0 51,5	50

Luff Roland

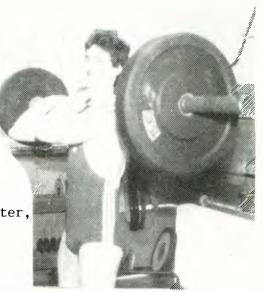
Wettkampfbeginn 1979

Erfolge 1988

Sieger Fitness-Turnier

Funktion:

Übungsleiter, Kampfrichter, Werbung



Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
1986	73,0	92,5	110,0	200,0	59,0
1987	72,0	87,5	110,0	197,5	51,0
1988	77,0	90,0	110,0	200,0	49,0



Wenzel Erich

> √ettkampfbeginn 1985

AK I

Erfolge 1988

Vereinsmeister im Fünfkampf

Sieger AC-Turnier

Best1	eistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
60 1	.986 .988	67,5 69,5	-	85,0 100,0	150,0 172,5	23,0 41,0

Wettkampfbeginn 1987

Balling Wolfgang

Bestleistungen

	1987	1988
Körp.Gew.	82,6	84, 5
Reißen	75,0	82,5
Stoßen	97,5	102,5
Zweik.	172,5	185,0
Rel.Pkt.	14,9	18,0

Funktion: Geräte- u. Hallenwart



Halfpap Stefan

Wettkampfbeginn 1987 (unfreiwillig)

Funktion:

Vergnügungsausschuß

Bestleistu n g	Körp.Gew.	Reiß en	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
1987 1988	79,5 82,5	70 ,0 75 , 0			17,8 27,5

Schneider Heinz AK II

Wettkampfbeginn 1972

Erfolge 1988

Nordbayerischer Meister Klasse bis 82,5 kg

Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Rel.Pkt.
1982 1986	72,0 73,6	100,0 97,5	122,5 122,5	222 , 5 220 , 0	84,0 77,0
1988	75 , 0	95,0	120,0	215,0	67,0

Meyer Hermann AK III

Wettkampfbeginn 1959

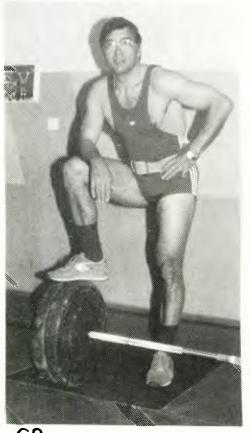
Erfolge 1988

2. Bay. Meister AK III

Bestleist.	1986	1987	1988
Körp.Gew. Reißen Stoßen Zweik. Rel.Pkt.	87,5 112,5 200,0		82,5 102, 5 185

Funktionen

Übungsleiter Vorsitzender / Sport



62

Bayersdoerfer Wolfgang

Mannschaftsbetreuer

Erfolge 1988

2. Bay. Meister Bezirks-Meister AK IV + 90,0 kg

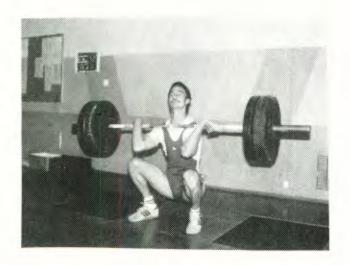
Aktiver Heber seit 1957



Bestleistung	Körp.Gew.	Drücken	Reißen	Stoßen	Zweikampf
1962 1987 1988	82,0 92,5 94,0	110,0	87,5 72,5 65,0	115,0 85,0 90,0	157,5 155,0



Leistungen	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	
1988	82,5	55,0	80,0	155,0	63



Rueppel Toni

Trainingsbeginn:
November 1987

Bestleistung	Körp.G <mark>e</mark> w.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Rel.Pkt.
1. Wettk. 88	66,0	52,5	70,0	122,5	9,5
7. Wettk. 88	67,0	75,0	90,0	165,0	41,0

Erfolge: größte relative Steigerung der AC-Heber



Geissler Waldemar

Trainingsbeginn: Oktober 1988

Körp.Gew.: 94,4 kg

Krafttraining zum Kugelstoßen, Diskus, Speerwerfen und Gewichtheben

Bestleistung Reißen Stoßen Zweikampf 62,5 90,0 152,5

<u>Funktion:</u> Fotograf für Info-Bilder

64

Saar Oliver Jugend A



Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
1986 1987	64,2 67.0	60,0 70,0	72,5 90.0	115,0 160,0	17,5 36,5
1988	69,5	80,0	97,5	177,5	44,5



Heinisch Peter Jugend

Wettkampfbeginn 1987

Erfolge 88

Bay. Meister Jug. A Bezirks-Meister Verletzungs-Meister

Bestleistungen	1987	1988
Körp.Gew.	81,0	82,8
Reißen	65,0	70,0
Stoßen	85,0	92,5
Zweikampf	150,0	162,5
Rel-Pkt.	4,0	9,7

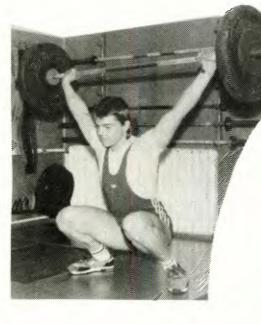
Laak Oliver Jugend B

Trainingsbeginn Oktober 1987

Sichtbare Verbesserung des technischen Ablaufes.



Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampr
1987	67,5	45,0	55,0	90,0
1988	68,5	50,0	60,0	110,0



Syroff Thorsten Jugend B

Erster Wettkampf: 20.06.1987

1988: Längere Verletzungsu. Trainingspause

Bezirks-Meister
Jugend B - 82,5 kg

Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
1987	72,5	52,5	67,5	120,0	-
1988	77,8	57,5	80,0	137,5	3,5

66

Wenzel Andreas

Jugend

B

Wettkampfbeginn:

März 1988

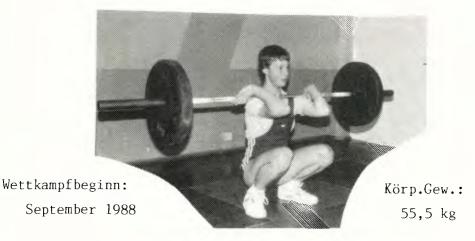
Bestleist.	1.Wettk.	5.Wettk.
Körp.Gew.	48,1	49,9
Reißen	20,0	32,5
Stoßen	35,0	50,0
Zweikampf	55,0	85,0
Rel.Pkt.	10,0	19,0

Erfolge 88:

Bezirks-Meister Vereins-Meister Jugend D

4. Platz
Deutsche
Bestenliste
- 50,0 kg

Fischer Thomas



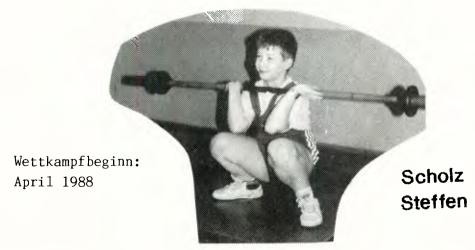
Leistung:

Reißen 30,0 kg, Stoßen 40,0 kg, Zweikampf 70,0 kg

Jugend C

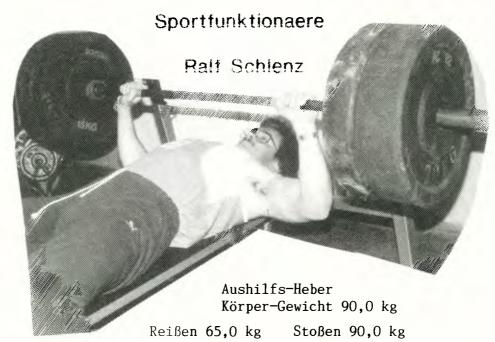


		Körp.Gew.	ncinch	btowen	Zweik.	Rel.Pkt.
1.	Wettk.	37,0	12,5	20,0	32,5	-
4.	Wettk.	38,0	10,0	30,0	50,0	4,0



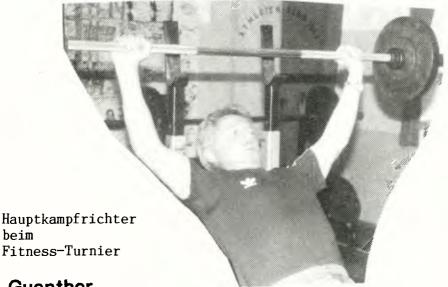
	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweik.	Rel.Pkt.
Wettk. Wettk.	37,7 40,0	12,5 17,5	==,=	32,5 45,0	0,5
	•		` C	·	, and the second second

68



Fitness-Turnier: Sieger im Bankdrücken

Wettkampf-Sprecher



Guenther Woerner

Übungsleiter, Listenführer, Mannschaftsbetreuer beim Tauziehen.

Damen



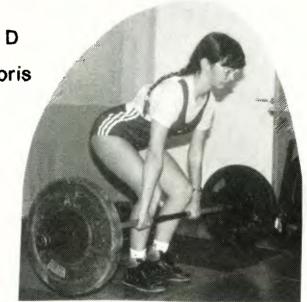
von links: Daniela Wenzel, Brigitte Spahn,
Doris Meyer, Sabine Meyer

Jugend D

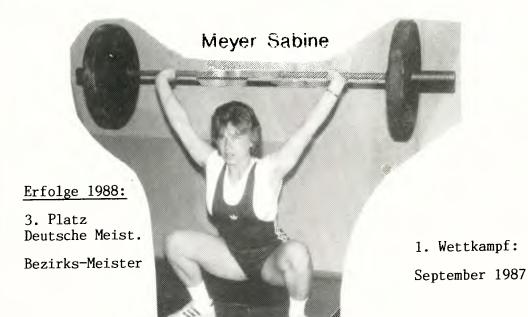
Meyer Doris

Wettkampfbeginn: April 1988

Körp.Gew.: 45,7 kg



2. "Cottamp1 20,0 2,,5
1. Wettkampf 17,5 22,5 40,0 2. Wettkampf 20,0 27,5 47,5
Bestleistung Reißen Stoßen Zweika



Bestleistung	Körp.Gew.	Reißen	Stoßen	Zweikampf	Rel.Pkt.
1987	55,1	45,0	55,0	100,0	16,0
1988	55,5	45,0	57,5	102,5	18,5

11/1987

1988

55,9

32,5

45,0

72,5

3,0





1. Wettkampf ???

Bereicherung fur die Gewichtheber-Damen

Teilnehmer an der Bay.Schuelermeisterschaft C u D in Schrobenhausen



von links:

Jug. D Meyer Doris

Jug. C Scholz Steffen, Schneider Michael

Weihnachsfeier 1988

Guter Anklang bei den Mitgliedern Unser größter Raum war zu klein / Gewichtbebercher bestand seine erste Vorstellung

Die diesjährige Weihnachtsfeier war ein voller Erfolg. Rechneten wir wie in den vorausgegangenen Jahren mit ca. 40 Personen, so wurden wir sehr positiv überrascht. Mehr als 60 Mitglieder und deren Angehörige fanden sich in dem umgebauten Gewichtheberraum ein, so daß zusätzliches Mobiliar herangeschafft werden mußte.

Pünktlich 20 Minuten zu spät begann die Veranstaltung mit einer Ansprache des 1. Vorsitzenden. Man erinnerte sich der Bedeutung des Weihnachsfestes und der Feierlichkeiten in unserem Vereinskreis. Die Vorstandschaft wünschte ihren Mitgliedern und Freunden ein schönes Weihnachsfest.

Anschließend begann man mit der spannungsvoll erwarteten Versteigerung der gespendeten und erworbenen Präsente. Beim Gewichteschätzen der verschiedenen Gegenstände hatte Bruno Volk die glücklichste
Hand, sodaß er letztlich einen Schubkarren
benötigte, der den Nikolaussack ersetzen
sollte, um die Geschenke abzutransportieren. Diese außergewöhnliche Tombola wurde
zur vielgeliebten Attraktion.

Unser Leiter des Vergnügungsaußschusses Günter Wörner hob die besten Esser der vergangenen Saison hervor und übergab ihnen für deren guten Appetit jeweils einen Zinnteller. Auch ließ er es sich nicht nehmen, die größten Kritiker für deren Verbesserungsvorschläge auszuzeichnen.

Die hervorragende Organisation dieses Abends sollte man an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen. Die begabtesten Sänger unter den Gewichthebern, unter der Leitung von Chorvorstand Ralf Schlenz, sangen zum Höhepunkt des Abends einige Weihnachtslieder.

Da unser diesjähriger Nikolaus Reiner Schmitt als solcher verhindert war, übernahm Stefan Halfpap die Bescherung der jüngsten Vereinsmitglieder, die eine wunderbare Nikolaustüte erhielten.

Man beendete den Abend durch einen gemütliches Beisammensein im Kreis des Vereins und seiner Anhangerschaft.



der Nachwuchs

stehend von links

Doris Meyer, Thomas Fischer, Andreas Wenzel

knieend

Steffen Scholz, Jens u. Michael Schneider



Erfolge 1988: 2. Platz Fitness-Turnier



aller Anfang ist schwer

Beginn des Krafttrainings: Februar 1989

der Juengste

und Sohn Jens Schneider

76

Info Redaktion

Sportberichte

Hermann Meyer

Schriftfuehrer

Sabine Meyer

Druck und

Roland Luff

Zusammenstellung

Fotos

Waldemar Geissler

In eigener Sache

Zur Erstellung einer Jahres-Info sind die ehrenamtlichen Stunden und Arbeitseinsätze nicht zählbar.

Wir sind keine Profis und behelfen uns mit einfachen Mitteln. Sollten Fehler, gleich welcher Art, auftauchen oder manche Aufstellung und Einteilung ungünstig erscheinen, so zieht diese Tatsache in Betracht.

Gute Vorschläge und Verbesserungen werden immer angenommen und wir lassen uns auch gerne belehren.

Wir suchen noch Mitarbeiter und die Redaktion stellt mutige Helfer zum ehrenamtlichen Tarif sofort ein.

Notorische Nörgler und Besserwisser sollten es jedoch besser bei einer anderen Redaktion versuchen.

Sauna am volksfestplatz

	Mass	sage	prax	cis
--	------	------	------	-----

Thermalbad

Sauna

Solarium

Fangopackungen

Gymnastikraum

Erfrischungsraum

Lortzingstraße 2

Telefon (09721) 86172 8720 SCHWEINFURT

Saunazeiten:

Montag	Frauen	14.00-21.00 Uhr
Dienstag	Frauen	14.00-21.00 Uhr
Mittwoch	Gemischt	15.00-21.00 Uhr
Donnerstag	Gemischt	15.00-21.00 Uhr
Freitag	Gemischt	14.00-21.00 Uhr
Samstag	Gemischt	9.00-19.00 Uhr

Zu allen Kassen zugelassen. Behandlungszeiten nach Vereinbarung.









bei Modernisierung von KÜCHE · BAD · WC

Abfluß-, Gas- und Wasserleitungen, Installation der sanitären Gegenstände

bei Renovierung der HAUSFASSADE

Erneuerung der Dachrinnen, Regenablaufrohre, Einblechungen, Reparaturen

bei Erneuerung von GASGERÄTEN

Koch- und Gasheizgeräte, Gasdurchlauferhitzer

gegen HARTES WASSER

Wasserenthärtungsanlagen

BERATUNG · EINRICHTUNG · KUNDENDIENST

Georg Fraas GmbH

Schweinfurt Neue Gasse 35 Telefon (09721) 21678
Geschäftsführer: Karlheinz und Helga Schmitt

Meine Adresse hat sich geändert:				
Name: Vor	name:			
Straße und HsNr.				
Wohnort (PLZ):				
Meine Telefonnummer hat sich geändert:				
Ab sofort erreichbar unter				
Meine Bankverbindung oder Konto-Nr. hat sich wie folgt geändert:				
Unterschrift:				

>>Hoppla jetzt red'i«
(Verbesserungsvorschläge, Anregungen, Wünsche, Meinungen ect.)